

Jahresabschluss

Vonovia SE,
Bochum

für das Geschäftsjahr vom
1. Januar bis 31. Dezember 2018

VONOVIA

Jahresabschluss

02	Bilanz
04	Gewinn- und Verlustrechnung
05	Anhang
20	Entwicklung des Anlagevermögens
22	Anteilsbesitzliste der Vonovia SE
33	Erklärungen nach § 160 Abs. 1 Nr. 8 AktG
59	Bestätigungsvermerk
66	Versicherung der gesetzlichen Vertreter
↓	Finanzkalender Kontakt

Bilanz

Aktiva

in €	Anhang	31.12.2017	31.12.2018
A. Anlagevermögen	(1)		
I. Immaterielle Vermögensgegenstände			
Entgeltlich erworbene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte		8.856.080,62	13.686.975,34
II. Sachanlagen			
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		10.686.656,12	16.607.834,97
III. Finanzanlagen	(2)		
Anteile an verbundenen Unternehmen		10.987.936.267,42	14.854.142.731,97
Ausleihungen an verbundene Unternehmen		4.693.893,80	-
Beteiligungen		405.449.443,82	405.449.443,82
Sonstige Ausleihungen		3.960.088,14	5.933,43
		11.402.039.693,18	15.259.598.109,22
		11.421.582.429,92	15.289.892.919,53
B. Umlaufvermögen			
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	(3)		
Forderungen gegen verbundene Unternehmen		2.514.151.947,36	4.675.640.849,80
Sonstige Vermögensgegenstände		8.836.311,27	75.576.509,63
		2.522.988.258,63	4.751.217.359,43
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten		184.801.409,67	166.396.694,76
		2.707.789.668,30	4.917.614.054,19
C. Rechnungsabgrenzungsposten	(4)	3.921.026,55	4.541.394,84
Summe Aktiva		14.133.293.124,77	20.212.048.368,56

Passiva

in €	Anhang	31.12.2017	31.12.2018
A. Eigenkapital			
I. Gezeichnetes Kapital	(5)	485.100.826,00	518.077.934,00
II. Kapitalrücklage	(6)	6.070.000.319,88	7.294.381.036,58
III. Gewinnrücklagen			
Andere Gewinnrücklagen		-	800.000.000,00
IV. Bilanzgewinn	(7)	676.659.054,65	909.643.381,62
		7.231.760.200,53	9.522.102.352,20
B. Rückstellungen			
Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen	(8)	51.825.309,82	59.732.270,08
Steuerrückstellungen		14.458.047,73	16.439.645,00
Sonstige Rückstellungen	(9)	53.565.929,15	58.760.186,81
		119.849.286,70	134.932.101,89
C. Verbindlichkeiten			
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	(10)	515.454.757,36	684.342.932,74
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		2.965.119,25	1.150.771,86
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen		6.252.121.933,87	9.519.894.257,31
Sonstige Verbindlichkeiten		11.141.827,06	349.625.952,56
		6.781.683.637,54	10.555.013.914,47
Summe Passiva		14.133.293.124,77	20.212.048.368,56

Gewinn- und Verlustrechnung

1. Januar bis 31. Dezember

in €	Anhang	2017	2018
Umsatzerlöse	(11)	127.060.532,94	138.094.130,21
Sonstige betriebliche Erträge	(12)	540.305.273,95	325.667.621,26
Aufwendungen für bezogene Leistungen	(13)	-46.196.214,50	-50.581.662,16
Rohergebnis		621.169.592,39	413.180.089,31
Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter		-32.427.352,15	-26.066.651,15
b) Soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	(14)	-4.148.501,15	-5.653.140,21
		-36.575.853,30	-31.719.791,36
Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen		-12.662.598,80	-21.464.507,51
Sonstige betriebliche Aufwendungen	(15)	-193.717.362,11	-157.413.632,79
Erträge aus Beteiligungen	(16)	65.999.167,17	101.214.368,57
Erträge aus Ergebnisabführungsverträgen	(17)	68.988.171,26	1.523.397.830,76
Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		465,49	395,50
Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	(18)	9.341.367,67	5.236.219,10
Abschreibungen auf Finanzanlagen		-	-277.000,00
Aufwendungen aus Ergebnisabführungsverträgen		-64.047.673,29	-66.901.422,88
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	(19)	-50.798.025,14	-88.127.136,20
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	(20)	-8.843.976,24	-3.294.233,65
Ergebnis nach Steuern		398.853.275,10	1.673.831.178,85
Sonstige Steuern		-22.700,45	-513.761,56
Jahresüberschuss		398.830.574,65	1.673.317.417,29
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr		277.828.480,00	36.325.964,33
Einstellung in die Gewinnrücklage		-	-800.000.000,00
Bilanzgewinn		676.659.054,65	909.643.381,62

Anhang

für das Geschäftsjahr 2018 der Vonovia SE, Bochum

A. Allgemeine Angaben

I. Grundlagen der Gesellschaft

Vonovia SE (nachfolgend auch kurz: Vonovia) ist die Konzernobergesellschaft des Vonovia Konzerns und nimmt in diesem die Funktion der Managementholding wahr. In dieser Funktion ist sie für die Festlegung und Verfolgung der Gesamtstrategie und die Umsetzung in unternehmerische Ziele verantwortlich. Sie übernimmt für die Gruppe Bewirtschaftungs-, Finanzierungs-, Dienstleistungs- und Koordinationsaufgaben. Zudem verantwortet sie das Führungs-, Steuerungs- und Kontrollsystem sowie das Risikomanagement. Zur Wahrnehmung dieser Managementfunktionen unterhält Vonovia auch Servicegesellschaften und erzielt dadurch entsprechende Harmonisierungs-, Standardisierungs- und Skaleneffekte.

Vonovia SE ist im Handelsregister Bochum (Handelsregister-Nr. HRB 16879) eingetragen. Die Hauptgeschäftsstelle befindet sich in Bochum, Universitätsstraße 133.

Vonovia wird seit dem 21. September 2015 im Börsensegment DAX der Deutsche Börse AG geführt. Sie führt Vonovia unter dem Kürzel VNA. Vonovia ist eine kapitalmarktorientierte Gesellschaft im Sinne des § 264d HGB und gilt dementsprechend als große Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 HGB.

Nach der Definition des Streubesitzes der Deutsche Börse AG ist lediglich der Anteil der Norges Bank (Finanzministerium für den Staat Norwegen) nicht dem Freefloat zuzurechnen. Am 31. Dezember 2018 betrug der Streubesitz der Vonovia-Aktie somit 93,1%. Entsprechend der langfristigen strategischen Ausrichtung von Vonovia sind auch die größten Einzelaktionäre langfristig ausgerichtete Pensionskassen und Fonds. Die Marktkapitalisierung betrug zum 31. Dezember 2018 rund 20,5 Mrd. €. Neben dem DAX ist die Vonovia-Aktie in den internationalen Indizes STOXX Europe 600, MSCI

Germany, GPR 250, GPTMS150 sowie EPRA/NAREIT Europe geführt.

Die Rating Agentur Standard & Poor's hat die Kreditwürdigkeit von Vonovia mit einem „long-term corporate credit rating“ von BBB+ mit stabilem Ausblick und mit einem „short-term credit rating“ von A-2 eingestuft. Dieses Rating wurde mit Schreiben vom 2. August 2018 bestätigt und schließt BUWOG und Victoria Park mit ein.

Vonovia erstellt als Mutterunternehmen der Vonovia Gruppe einen Konzernabschluss nach den IFRS, wie sie in der EU anzuwenden sind, und den ergänzenden nach § 315e Abs. 1 HGB anzuwendenden handelsrechtlichen Vorschriften. Der Jahres- und der Konzernabschluss werden beim elektronischen Bundesanzeiger bekannt gemacht. Des Weiteren steht der Konzernabschluss auf der Internetseite der Gesellschaft zum Abruf bereit.

Der Lagebericht wurde in Anwendung der §§ 315 Abs. 5 HGB i.V.m. § 298 Abs. 2 HGB mit dem Lagebericht des Vonovia Konzernabschlusses zusammengefasst und wird mit diesem zusammen veröffentlicht.

II. Wesentliche gesellschaftsrechtliche Maßnahmen im Geschäftsjahr

a) conwert

Vonovia hat im Geschäftsjahr 2018 Veränderungen an der gesellschaftsrechtlichen Struktur der deutschen Tochtergesellschaften der conwert Immobilien Invest GmbH (nachfolgend kurz: conwert), Wien, Österreich, vorgenommen.

Hierfür wurde zunächst die ECO KB GmbH, Wien, Österreich, von der conwert an die Deutsche Annington Acquisition Holding GmbH (nachfolgend kurz: DAAH), Düsseldorf, zum Wert des Nettoeigenkapitals veräußert.

Weiterhin hat conwert mit notariell beurkundetem Spaltungs- und Übernahmevertrag vom 29. Juni 2018 ihre Geschäftsanteile für die ganz überwiegende Anzahl ihrer deutschen Tochtergesellschaften auf die ECO KB GmbH zu Buchwerten rückwirkend zum 1. Januar 2018 ohne Gewährung von neuen Anteilen übertragen.

Die ECO KB GmbH wurde anschließend mit notariell beurkundetem Verschmelzungsvertrag vom 21. August 2018 grenzüberschreitend auf ihre alleinige Gesellschafterin DAAH rückwirkend zum 1. Januar 2018 zu Zeitwerten verschmolzen. Hierdurch ist bei der DAAH ein Verschmelzungsgewinn in Höhe von 1.414,1 Mio. € entstanden. Dieser ist auf Basis des bestehenden Gewinnabführungsvertrages mit Ablauf des Geschäftsjahres 2018 von der DAAH an die Vonovia abgeführt worden.

Vonovia hielt und hält sowohl an der conwert als auch an der DAAH direkte Anteile in Höhe von 100 %. Die Übertragung der Anteile an den deutschen conwert-Gesellschaften von der conwert mittelbar auf die DAAH führte zu einer wertmäßigen Umbuchung zwischen den jeweiligen Anteilen im Verhältnis der Zeitwerte des abgespaltenen Vermögens zum Gesamtvermögen, was gleichzeitig eine Aufdeckung der stillen Reserven in den Anteilen in Höhe von 245,9 Mio. € nach sich zog.

b) BUWOG

Im Rahmen des freiwilligen öffentlichen Übernahmeangebots vom 18. Dezember 2017 der Vonovia SE an die Aktionäre der BUWOG Group GmbH (vormals BUWOG AG, nachfolgend kurz: BUWOG), Wien, Österreich, wurden nach dem Ablauf der Annahmefrist am 12. März 2018 insgesamt 82.844.967 Aktien zum Preis von 29,05 € pro Aktie der Vonovia angedient. Zusätzlich wurden 2.988 BUWOG-Wandelschuldverschreibungen, die 99,6 % des gesamten Nennbetrags der Wandelschuldverschreibungen ausmachen, zu einem Preis von insgesamt 115.753,65 € angedient. Der Erwerbszeitpunkt, an dem die Vonovia SE die Beherrschung über die BUWOG-Gruppe erlangt hat, ist der 26. März 2018. Mit dem 16. März 2018 begann die nach dem österreichischen Übernahmegesetz ((UebG) § 19 Abs. 3 Z 3) verlängerte zweite Andienungsphase, die am 18. Juni 2018 um 17:00 MESZ endete. Unter Berücksichtigung der zweiten Annahmephase und weiterer Zukäufe am Kapitalmarkt verfügte Vonovia über 90,7 % des Grundkapitals der BUWOG, sodass am 20. Juni 2018 das Verlangen gestellt wurde, ein sogenanntes Squeeze-

out-Verfahren nach dem österreichischen Gesellschafterausschlussgesetz auf der nächsten anstehenden Hauptversammlung einzuleiten. Diese Hauptversammlung beschloss am 2. Oktober 2018 in Wien, dass die Aktien der Minderheitsaktionäre gegen Gewährung einer Barabfindung in Höhe von 29,05 € pro Stückaktie an den Hauptgesellschafter Vonovia SE übertragen werden. Mit Eintragung ins Firmenbuchgericht zu Wien ist dieser Gesellschafterausschluss mit dem 16. November 2018 wirksam geworden. Im Anschluss daran beschloss die außerordentliche Hauptversammlung vom 19. Dezember 2018 den Formwechsel in eine GmbH. Die rechtswirksame Eintragung im Firmbuch von Wien erfolgte am 25. Januar 2019.

c) Victoria Park

Im Rahmen eines freiwilligen öffentlichen Übernahmeangebots vom 3. Mai 2018 der Vonovia SE über ihre Tochtergesellschaft DAAH an die Aktionäre der Victoria Park AB (publ) (nachfolgend kurz: Victoria Park), Malmö, Schweden, wurden im Jahre 2018 in zwei Andienungsphasen und verschiedener Kapitalmarkttransaktionen inklusive dem Erwerb zweier Call-Optionen 91,4 % des Aktienkapitals und 93,5 % aller Stimmrechte erworben. Der Angebotspreis für die Klasse A- und Klasse B-Aktien belief sich auf 38,00 Schwedische Kronen (SEK) sowie für Vorzugsaktien auf 316,00 SEK.

Aufgrund der zuvor beschriebenen Maßnahmen ist die Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung nur eingeschränkt mit dem Vorjahr vergleichbar.

III. Angaben zu wesentlichen finanziellen Beziehungen

Seit dem Geschäftsjahr 2015 bestand zwischen Vonovia und der Commerzbank AG, Frankfurt am Main, ein Kreditrahmenvertrag in Höhe von 300 Mio. €, welcher der Finanzierung der normalen Geschäftstätigkeit diente. Im Dezember 2017 wurde der Vertrag vorzeitig durch einen neuen Vertrag mit derselben Bank abgelöst, in dem das Volumen auf 250 Mio. € reduziert und das Ende der Laufzeit auf den Dezember 2020 festgelegt wurde. Im November 2018 wurde ein Kreditrahmenvertrag mit der Société Générale, Frankfurt am Main, über ebenfalls 250 Mio. € mit einer Laufzeit bis zum Dezember 2019 und demselben Zweck abgeschlossen. Diese Kreditrahmenverträge zur Finanzierung der laufenden Geschäftstätigkeit der Gruppe wurden per

4. Oktober 2018 aufgehoben und an deren Stelle wurde über die niederländische Finanzierungsgesellschaft der Vonovia-Gruppe, die Vonovia Finance B.V., Amsterdam, Niederlande, eine syndizierte revolvingende Kreditlinie über 1.000 Mio. € unter Federführung der Commerzbank AG abgeschlossen.

Im Juli 2017 wurde mit der Europäischen Investitionsbank, Luxemburg, Großherzogtum Luxemburg, ein Darlehensvertrag über 300 Mio. € zum Zweck der energetischen Sanierung von Wohneigentum abgeschlossen. Das Darlehen wurde im Dezember 2017 in voller Höhe in Anspruch genommen und hat eine Laufzeit von acht Jahren. Es bietet vergünstigte Zinskonditionen verbunden mit der Auflage, die Mittelverwendung innerhalb der ersten vier Jahre der Laufzeit nachzuweisen.

Zwischen der Vonovia Gruppe und der Commerzbank AG existieren zwei Avalkredit-Rahmenverträge, zum einen über 10 Mio. €, der zum Geschäftsjahresende mit rund 4 Mio. € durch herausgelegte Avale von Gesellschaften der Gruppe in Anspruch genommen war, und zum anderen über 50 Mio. €, der zum Geschäftsjahresende in voller Höhe belegt war. Darüber hinaus hat die Commerzbank AG im August 2018 für Vonovia ein Einzelaval über 334,4 Mio. € zur Absicherung des BUWOG-Squeeze-out herausgelegt.

Gemäß der Vereinbarung zum Cash-Pooling unter Drittvergleichsgrundsätzen führt Vonovia als Hauptkontoinhaberin und Cash-Pool-Führerin das konzerninterne Cash-Pooling für den größten Teil der in Deutschland ansässigen Konzerngesellschaften. Für die österreichischen conwert-Konzerngesellschaften fungiert die conwert Treasury OG, Wien, Österreich, als Cash-Pool-Führerin. Das Cash-Pooling dient der Optimierung des Liquiditäts-Managements und des Gruppenfinanzergebnisses. Für die BUWOG-Gesellschaften erfolgt die Verteilung der Liquidität bedarfsgesteuert, die Integration in den Cash-Pool ist für die Zukunft geplant. Die Forderungen und Verbindlichkeiten aus Ergebnisabführungsverträgen der direkten Tochtergesellschaften der Vonovia SE werden direkt mit den Salden aus dem Cash-Pooling verrechnet.

B. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Der Jahresabschluss für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis 31. Dezember 2018 wurde nach den Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) und des Aktiengesetzes (AktG) in Euro aufgestellt. Die betragsmäßigen Angaben im Anhang erfolgen in Euro (€), Tausend Euro (T€), Millionen Euro (Mio. €) oder Milliarden Euro (Mrd. €).

Die Gliederung der Bilanz erfolgte entsprechend den Vorschriften des § 266 HGB, die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung erfolgte nach § 275 Abs. 2 HGB. Für die Gewinn- und Verlustrechnung wird das Gesamtkostenverfahren angewandt.

Zur besseren Übersichtlichkeit werden die Vermerke, die gemäß des HGB bei den Posten der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung anzubringen sind ebenso wie die Vermerke, die wahlweise in der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang anzugeben sind, insgesamt im Anhang ausgewiesen.

Erworbene immaterielle Vermögensgegenstände sind zu Anschaffungskosten bilanziert und werden unter Anwendung der linearen Methode über drei Jahre abgeschrieben.

Die Betriebs- und Geschäftsausstattung wird zwischen drei und 13 Jahren linear abgeschrieben. Bei Zugängen von beweglichen Anlagegegenständen erfolgt die Abschreibung entsprechend ausschließlich pro rata temporis. Geringwertige Anlagegüter, das sind Gegenstände mit Anschaffungskosten bis einschließlich 800,00 €, werden im Jahr des Zugangs voll abgeschrieben und als Abgang behandelt.

Finanzanlagen werden grundsätzlich zu Anschaffungskosten angesetzt.

Un- und niedrigverzinsliche Ausleihungen werden mit dem Barwert, die übrigen mit dem Nominalwert angesetzt.

Sofern den Gegenständen des Anlagevermögens am Abschlussstichtag ein voraussichtlich dauerhaft niedriger Wert beizulegen ist als er sich bei Anwendung der vorstehend erläuterten Bewertungsmethoden ergibt, wird dem durch außerplanmäßige Abschreibungen Rechnung getragen.

Soweit der Grund für die Wertminderung entfallen ist, wird das Wertaufholungsgebot gemäß § 253 Abs. 5 HGB beachtet.

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände werden zu Nennwerten bilanziert. Allen erkennbaren Einzelrisiken wird durch vorsichtigen Wertansatz Rechnung getragen. Darüber hinaus bestehende allgemeine Risiken sind durch Pauschalwertberichtigungen gedeckt.

Der Kassenbestand und die Guthaben bei Kreditinstituten sind zum Nennwert am Bilanzstichtag bewertet.

Als aktive Rechnungsabgrenzungsposten sind Auszahlungen vor dem Abschlussstichtag angesetzt, soweit sie Aufwand für einen bestimmten Zeitraum nach diesem Zeitpunkt darstellen.

Für die Rechnungslegung des Eigenkapitals gelten die Regelungen des § 272 HGB sowie die §§ 150ff. AktG.

Das gezeichnete Kapital wird zum Nennwert bilanziert.

Die Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen. Rückstellungen werden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrag gebildet.

Bei Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr werden künftige Preis- und Kostensteigerungen berücksichtigt und eine Abzinsung auf den Bilanzstichtag vorgenommen. Dabei werden die den Restlaufzeiten der Rückstellungen entsprechenden Zinssätze verwendet, die von der Deutschen Bundesbank gemäß Rückstellungsabzinsungsverordnung bekannt gegeben werden.

Die Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen werden nach den anerkannten versicherungsmathematischen Grundsätzen mit dem Anwartschaftsbarwertverfahren (Projected Unit Credit Method) ermittelt. Dabei wird gem. § 253 Abs. 2 Satz 2 HGB

pauschal eine Restlaufzeit von 15 Jahren angenommen. Damit wird für die Bewertung ein Zinssatz von 3,21% p.a. angesetzt. Biometrische Rechnungsgrundlagen sind die Richttafeln Heubeck 2018 G. Der Gehaltstrend wird mit 2,75% p.a., der Rententrend mit 1,75% p.a. angenommen.

Der sich aus der unterschiedlichen Bewertung der Altersversorgungsverpflichtungen auf Basis eines Sieben- bzw. Zehn-Jahres-Durchschnittszinssatzes ergebende Unterschiedsbetrag gemäß § 253 Abs. 6 HGB beträgt zum 31. Dezember 2018 10.521 T€ (i. Vj. 8.889 T€).

Für die Versorgungszusagen einzelner Personen wurden Rückdeckungsversicherungen gegen Einmalbeitrag abgeschlossen. Darüber hinaus werden Wertpapiere und in geringem Umfang auch Bankguthaben gehalten, die ebenfalls der Sicherung von Pensionsansprüchen dienen. Die angelegten Vermögenswerte wurden an die Begünstigten verpfändet und sind dem Zugriff übriger Gläubiger entzogen. Sie werden gemäß § 246 Abs. 2 Satz 2 HGB als sogenanntes Deckungsvermögen mit den zugrunde liegenden Verpflichtungen verrechnet.

Rückstellungen für Altersteilzeitverpflichtungen werden nach versicherungsmathematischen Grundsätzen mit dem Anwartschaftsbarwertverfahren (Projected Unit Credit Method) mit einem Zinssatz von 1,11% p.a. bei einer angenommenen Restlaufzeit von vier Jahren ermittelt. Der Gehaltstrend wird mit 2,50% p.a. angenommen. Als Rechnungsgrundlage werden die Richttafeln Heubeck 2018 G zugrunde gelegt.

Die sonstigen langfristigen Personalrückstellungen für Jubiläums- und Überbrückungsgeld wurden mit dem Anwartschaftsbarwertverfahren (Projected Unit Credit Method) unter Anwendung versicherungsmathematischer Grundsätze mit einem Zinssatz von 2,32% p.a. ebenfalls auf Basis der Richttafeln Heubeck 2018 G ermittelt. Dabei wird pauschal eine Restlaufzeit von 15 Jahren angenommen. Für das Überbrückungsgeld wird ein Gehaltstrend mit 2,75% p.a. angenommen.

Verbindlichkeiten werden mit ihrem Erfüllungsbetrag bilanziert.

Die Ermittlung der latenten Steuern erfolgt entsprechend § 274 HGB nach dem bilanzorientierten Konzept.

Latente Steuern werden für temporäre Differenzen zwischen den handelsbilanziellen und den steuerlichen Wertansätzen von Vermögensgegenständen, Schulden und Rechnungsabgrenzungsposten unter Einbeziehung von berücksichtigungsfähigen Verlustvorträgen ermittelt. Dabei werden nicht nur die Unterschiede aus den eigenen Bilanzpositionen einbezogen, sondern auch solche, die bei Organtöchtern bzw. bei Personengesellschaften bestehen, an denen die Gesellschaft beteiligt ist. Die Bewertung der latenten Steuern erfolgt hinsichtlich der Körperschaftsteuer und dem Solidaritätszuschlag auf Basis eines Steuersatzes von 15,825 % und hinsichtlich der Gewerbesteuer auf Basis eines Steuersatzes von 16,625 %. Die latenten Steuern derselben Steuerart werden saldiert. Ein sich insgesamt ergebender Überhang von Steuerbelastungen wird als passive latente Steuern in der Bilanz ausgewiesen. In Ausübung des Wahlrechtes nach § 274 Abs. 1 HGB wird auf die Aktivierung eines möglichen aktivischen Überhangs verzichtet.

Änderung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen aus dem Cash-Pooling werden im Gegensatz zum Vorjahr ohne Saldierung mit entsprechenden Verbindlichkeiten gegenüber der gleichen Gesellschaft die aus der Vergabe von Intercompany-Darlehen resultieren ausgewiesen.

Im Vorjahr wurden Saldierungen in Höhe von 117,4 Mio. € vorgenommen.

C. Erläuterungen zur Bilanz

(1) Anlagevermögen

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens ist unter Angabe der Abschreibungen des Geschäftsjahres im Anlagengitter dargestellt. Das Anlagengitter ist dem Anhang als Anlage 1 beigefügt.

(2) Finanzanlagen

Die Aufstellung des Anteilsbesitzes von Vonovia ist in der Anlage 2 zum Anhang enthalten.

Die Veränderungen des Finanzanlagevermögens im Geschäftsjahr 2018 sind im Wesentlichen auf den Erwerb der BUWOG in Höhe von 3.618,6 Mio. € sowie der Aufdeckung der stillen Reserven in den conwert-Anteilen in Höhe von 245,9 Mio. € zurückzuführen.

(3) Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen resultieren im Wesentlichen aus dem Cash-Pooling in Höhe von 3.928.479 T€ (i. Vj. 2.489.126 T€) und der Vergabe von kurzfristigen Intercompany-Darlehen in Höhe von 744.349 T€ (i. Vj. 23.038 T€).

(4) Aktive Rechnungsabgrenzungsposten

Der Rechnungsabgrenzungsposten enthält unter anderem gezahlte Beträge für zukünftige IT-Wartungsaufwendungen und Versicherungsleistungen.

(5) Gezeichnetes Kapital

Das gezeichnete Kapital repräsentiert das Grundkapital der Gesellschaft. Das Grundkapital zum 31. Dezember 2018 beträgt 518.077.934,00 € und ist eingeteilt in 518.077.934 nennwertlose und auf Namen lautende Stückaktien. Die Aktien sind unverbrieft.

Entwicklung des gezeichneten Kapitals 2018

in €	
Gezeichnetes Kapital zum 1. Januar 2018	485.100.826,00
Barkapitalerhöhung vom 11. Mai 2018	26.000.000,00
Kapitalerhöhung gegen Sacheinlagen vom 12. Juni 2018 (Aktiendividende)	6.977.108,00
Gezeichnetes Kapital zum 31. Dezember 2018	518.077.934,00

Vonovia hat am 11. Mai 2018 das Grundkapital unter teilweiser Ausnutzung des genehmigten Kapitals 2016 und unter Ausschluss des Bezugsrechts von 485.100.826,00 € um 26.000.000,00 € auf 511.100.826,00 € gegen Bar-einlage erhöht. Die 26.000.000 neuen, auf den Namen lautenden Stückaktien wurden im Rahmen einer Privatplatzierung bei institutionellen Anlegern mittels eines beschleunigten Platzierungsverfahrens (Accelerated Bookbuilding) platziert und sind ab dem 1. Januar 2018 dividendenberechtigt. Die Aktien wurden zu

einem Platzierungspreis von 38,30 € je Aktie zugeteilt, womit der Vonovia SE ein Emissionserlös in Höhe von 995,8 Mio. € vor Provisionen und Kosten zufließt.

Auf der ordentlichen Hauptversammlung am 9. Mai 2018 wurde für das Geschäftsjahr 2017 eine Dividende in Höhe von 1,32 € pro Aktie beschlossen. Vonovia hat seinen Aktionären, wie schon im Vorjahr, angeboten zwischen der Auszahlung der Dividende in bar oder in Form der Gewährung von neuen Aktien zu wählen. Während der Bezugsfrist haben sich 40,9% der Aktionäre für die Aktiendividende anstelle der Bardividende entschieden. Dementsprechend wurden 6.977.108 neue Aktien aus dem genehmigten Kapital der Gesellschaft nach § 5b der Satzung der Gesellschaft („Genehmigtes Kapital 2016“) zum Bezugspreis von 37,488 € je Aktie mit einem Gesamtbetrag von 261.557.824,70 € ausgegeben. Der Gesamtbetrag der in bar ausgeschütteten Dividende belief sich auf 378.775.265,62 €.

Genehmigtes Kapital

Das genehmigte Kapital 2016 und 2017 ist mit Beschluss der Hauptversammlung vom 9. Mai 2018 in Bochum aufgehoben und ein neues genehmigtes Kapital 2018 in Höhe von 242.550.413,00 € geschaffen worden. Danach ist der Vorstand gem. § 5 der Satzung ermächtigt, das gezeichnete Kapital mit Zustimmung des Aufsichtsrates bis zum 8. Mai 2023 einmalig oder mehrmals durch Ausgabe von bis zu 242.550.413 neuen Aktien gegen Bar- oder Sacheinlage zu erhöhen. Das Bezugsrecht der Aktionäre für das genehmigte Kapital 2018 kann ausgeschlossen werden.

Bedingtes Kapital 2018

Durch Beschluss der Hauptversammlung vom 9. Mai 2018 wurde der Vorstand gem. § 6 der Satzung ermächtigt, mit Zustimmung des Aufsichtsrates einmalig oder mehrmals auf den Inhaber oder Namen lautende Wandel- und Optionsschuldverschreibungen, Genussrechte und/oder Gewinnschuldverschreibungen (bzw. Kombinationen dieser Instrumente) (nachstehend gemeinsam „Schuldverschreibungen“) zu begeben und den Gläubigern bzw. Inhabern von Schuldverschreibungen Wandlungs- oder Optionsrechte auf Aktien der Gesellschaft mit einem anteiligen Betrag des Grundkapitals von bis zu 242.550.413,00 € nach näherer Maßgabe der jeweiligen Options- bzw. Wandelanleihebedingungen bzw. Genussrechtsbedingungen zu gewähren.

Zur Bedienung der aufgrund der von der Hauptversammlung vom 9. Mai 2018 beschlossenen Ausgabeermächtigung begebaren Schuldverschreibungen wurde ein bedingtes Kapital geschaffen. Das Grundkapital ist um bis zu 242.550.413,00 € durch Ausgabe von bis zu 242.550.413 neuen, auf den Namen lautenden Stückaktien mit Gewinnberechtigung bedingt erhöht (bedingtes Kapital 2018).

Ermächtigung zum Erwerb eigener Aktien

Der Vorstand wurde durch Beschluss der Hauptversammlung 2018 ermächtigt, bis zum 8. Mai 2023 Aktien der Gesellschaft in einem Umfang von insgesamt bis zu 10% des zum Zeitpunkt der Beschlussfassung bestehenden Grundkapitals der Gesellschaft zu erwerben.

(6) Kapitalrücklage

Entwicklung der Kapitalrücklage 2018

in €	§ 272 Abs. 2 Nr. 1 HGB	§ 272 Abs. 2 Nr. 4 HGB	Kapitalrücklage gesamt
Kapitalrücklage zum 1. Januar 2018	1.012.673.106,76	5.057.327.213,12	6.070.000.319,88
Barkapitalerhöhung vom 11. Mai 2018		969.800.000,00	969.800.000,00
Kapitalerhöhung gegen Sacheinlagen vom 12. Juni 2018 (Aktiendividende)		254.580.716,70	254.580.716,70
Kapitalrücklage zum 31. Dezember 2018	1.012.673.106,76	6.281.707.929,82	7.294.381.036,58

Im Geschäftsjahr 2018 erhöhte sich die Kapitalrücklage durch das Agio aus der Ausgabe neuer Aktien um insgesamt 1.224,4 Mio. €. Es wurde beschlussgemäß als sonstige Zuzahlung gem. § 272 Abs. 2 Nr. 4 HGB behandelt.

(7) Bilanzgewinn

Entwicklung des Bilanzgewinns 2018

in €	31.12.2018
Bilanzgewinn zum 1. Januar 2018	676.659.054,65
Ausschüttung Dividende	-640.333.090,32
Vortrag auf neue Rechnung	36.325.964,33
Jahresüberschuss des Geschäftsjahres laut Gewinn- und Verlustrechnung	1.673.317.417,29
Einstellung in andere Gewinnrücklagen	-800.000.000,00
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	36.325.964,33
Bilanzgewinn zum 31. Dezember 2018	909.643.381,62

Auf der ordentlichen Hauptversammlung am 9. Mai 2018 wurde für das Geschäftsjahr 2017 eine Dividende in Höhe von 1,32 € pro Aktie beschlossen. Dies entspricht einer Gesamtausschüttung von 640.333.090,32 €.

Vonovia hat ihren Aktionären wiederum angeboten, zwischen der Auszahlung der Dividende in bar oder in Form der Gewährung von neuen Aktien zu wählen. Es hatten sich 40,9 % der Aktionäre für die Aktiendividende anstelle der Bardividende entschieden. Dementsprechend wurden 6.977.108 neue Aktien aus dem genehmigten Kapital der Gesellschaft nach § 5b der Satzung der Gesellschaft („Genehmigtes Kapital 2016“) zum Bezugspreis von 37,488 € je Aktie mit einem Gesamtbetrag von 261.557.824,70 € ausgegeben. Der Gesamtbetrag der in bar ausgeschütteten Dividende belief sich auf 378.775.265,62 €.

(8) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

Der beizulegende Zeitwert der Rückdeckungsversicherungen entspricht dem vom Versicherungsunternehmen bestätigten Aktivwert zum Bilanzstichtag. Der beizulegende Zeitwert der Wertpapiere entspricht ihrem Börsenkurs zum Bilanzstichtag.

Entwicklung der Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen

in T€	31.12.2017	31.12.2018
Erfüllungsbetrag der Pensionen und ähnlichen Verpflichtungen	56.757	64.954
Saldierung		
Beizulegender Zeitwert der Rückdeckungsversicherung	-3.164	-3.113
Beizulegender Zeitwert der Wertpapiere und Bankguthaben	-1.767	-2.109
Nettoverpflichtung	51.826	59.732
In der Bilanz erfasste Pensionsrückstellung	51.825	59.732
Fortgeführte Anschaffungskosten der Rückdeckungsversicherung	3.164	3.113
Fortgeführte Anschaffungskosten der Wertpapiere und Bankguthaben	1.830	2.186

Die aus dem Deckungsvermögen resultierenden Erträge sowie die Abschreibungen auf den beizulegenden Zeitwert wurden wie folgt mit den Zinsaufwendungen der Pensionsrückstellungen verrechnet:

Zinsaufwendungen der Pensionsrückstellungen

in T€	2017	2018
Rückdeckungsversicherung:		
laufende Erträge (Rentenauszahlungen)	158	158
Abschreibungen aus Zeitwertänderung	-52	-51
Wertpapiere:		
Ertragsausschüttungen	20	1
Abschreibungen aus Zeitwertänderung	-32	-14
Erträge aus Deckungsvermögen	94	94
Zinsaufwand aus der Änderung des Diskontierungszinssatzes	-2.796	-4.704
Zuführung Zinsanteil Pensionsrückstellung lfd. Geschäftsjahr	-2.049	-2.055
Nach Saldierung verbleibender Zinsaufwand	-4.751	-6.665

(9) Sonstige Rückstellungen

Die sonstigen Rückstellungen umfassen im Wesentlichen Rückstellungen für ausstehende Rechnungen und Personalverpflichtungen. Die Personalrückstellungen beinhalten insbesondere Beträge für Long-Term-Incentive-Pläne (nachfolgend kurz: LTIP) in einer

Gesamthöhe von 15.504 T€ sowie Rückstellungen für Sonderzahlungen und Altersteilzeitprogramme.

(10) Verbindlichkeiten

Die Zusammensetzung der Verbindlichkeiten nach den Restlaufzeiten ergibt sich wie folgt:

in T€	31.12.2017				31.12.2018			
	Gesamt	davon mit einer Restlaufzeit			Gesamt	davon mit einer Restlaufzeit		
		bis 1 Jahr	1-5 Jahre	über 5 Jahre		bis 1 Jahr	1-5 Jahre	über 5 Jahre
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	515.455	173	185.282	330.000	684.343	8.319	374.335	301.689
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	2.965	2.965	-	-	1.151	1.151	-	-
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	6.252.122	6.252.122	-	-	9.519.894	9.519.894	-	-
Sonstige Verbindlichkeiten	11.142	11.142	-	-	349.626	349.626	-	-
(davon aus Steuern)	(7.791)				(10.822)			
Gesamt	6.781.684	6.266.402	185.282	330.000	10.555.014	9.878.990	374.335	301.689

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen resultieren im Wesentlichen aus dem Cash-Pooling in Höhe von 7.519.948 T€ (i. Vj. 4.756.778 T€) und Intercompany-Darlehen aus Bonds gegenüber der Vonovia Finance B.V. in Höhe von 1.966.930 T€ (i. Vj. 1.605.199 T€).

Die sonstigen Verbindlichkeiten enthalten zum 31. Dezember 2018 eine Verbindlichkeit aus dem BUWOG-Squeeze-out inklusive abgegrenzter Zinsen in Höhe von 335,6 Mio. €.

D. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

(11) Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse betreffen mit 136.227 T€ Erlöse aus konzerninternen Servicedienstleistungen und mit 1.867 T€ sonstige Umsatzerlöse. 136.992 T€ der Umsatzerlöse betreffen das Inland und 1.102 T€ übrige EU-Länder.

(12) Sonstige betriebliche Erträge

Die sonstigen betrieblichen Erträge beinhalten mit 245,9 Mio. € die Aufdeckung der stillen Reserven in den Anteilen an der DAAH (siehe Erläuterung zum Sachverhalt unter A. Allgemeine Angaben).

Weiterhin sind insbesondere Erträge aus der konzerninternen Weiterbelastung von KFZ-Leasingaufwendungen in Höhe von 28.425 T€ sowie periodenfremde Erträge in Höhe von 46.236 T€, die im Wesentlichen aus der Auflösung von Einzelwertberichtigungen auf Forderungen gegen verbundene Unternehmen resultieren, enthalten.

(13) Aufwendungen für bezogene Leistungen

Die Aufwendungen für bezogene Leistungen resultieren im Wesentlichen mit 45.928 T€ aus konzerninternen Dienstleistungen.

(14) Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung

Die Aufwendungen für Altersversorgung belaufen sich auf 3.272 T€ (i. Vj. 1.588 T€).

(15) Sonstige betriebliche Aufwendungen

Wesentliche Bestandteile dieser Position sind Rechts- und Beratungskosten (35.572 T€), KFZ-Leasingaufwendungen (29.167 T€), IT-Kosten (25.632 T€), von der Vonovia Finance B.V. auf Basis einer Strukturvereinbarung weitergereichte Kosten für Finanzierungen (8.915 T€) sowie Aufwendungen für angemietete Geschäftsräume (5.349 T€). Weiterhin sind periodenfremde Aufwendungen in Höhe von 169 T€ enthalten.

(16) Erträge aus Beteiligungen

Die Erträge aus Beteiligungen enthalten im Wesentlichen die Dividendenausschüttungen der BUWOG in Höhe von 77.744 T€ und der Deutsche Wohnen SE, Berlin, in Höhe von 13.457 T€ sowie die Ergebnisübernahme der AVW Assekuranzvermittlung der Wohnungswirtschaft GmbH & Co. KG, Hamburg, in Höhe von 7.582 T€. Die Erträge betreffen mit 80.176 T€ (i. Vj. 47.252 T€) verbundene Unternehmen.

(17) Erträge aus Ergebnisabführungsverträgen (siehe Anlage 2)

Die Erträge aus Ergebnisabführungsverträgen betreffen mit 1.448,1 Mio. € die Gewinnabführung der DAAH. Dieses Ergebnis ist maßgeblich durch den Verschmelzungsgewinn in Höhe von 1.414,1 Mio. € aus der Verschmelzung der ECO KB GmbH beeinflusst (siehe auch Erläuterung unter Abschnitt A. II. a)).

(18) Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

Die sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträge betreffen mit 4.485 T€ (i. Vj. 8.881 T€) verbundene Unternehmen.

(19) Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Von den Zinsen und ähnlichen Aufwendungen betreffen 68.565 T€ (i. Vj. 41.629 T€) verbundene Unternehmen. Die Aufwendungen aus der Aufzinsung von Rückstellungen betragen 6.861 T€ (i. Vj. 4.933 T€).

(20) Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

Die Gesellschaft ist als Organträgerin auch Steuerschuldnerin für die durch Ergebnisabführungsverträge mit ihr verbundenen Unternehmen. Der ausgewiesene Aufwand betrifft Steuern für Vorjahre.

Latente Steuern sind in den Steuern vom Einkommen und vom Ertrag aufgrund des nicht ausgeübten Bilanzierungswahlrechts für aktive latente Steuern nicht enthalten. Die nicht bilanzierte künftige Steuerentlastung ist im Wesentlichen auf zeitliche Bilanzierungsunterschiede bei Immobilienbeständen der Organgesellschaften sowie auf steuerliche Verlustvorträge der Gesellschaft zurückzuführen.

E. Sonstige Angaben

Haftungsverhältnisse

Vonovia hat für ihre Tochtergesellschaft, die Vonovia Finance B.V., die Haftung für deren Verbindlichkeiten garantiert. Diese resultieren aus der Begebung von Anleihen inklusive eines Commercial-Paper-Programms und betragen rund 14,8 Mrd. € zum 31. Dezember 2018.

Vonovia hat sich gegenüber einem Minderheitsgesellschafter einer Konzerngesellschaft verpflichtet, im Falle der Nichterfüllung durch diese Gesellschaft die Zahlungsverpflichtungen aus einer gewährten Garantiedividende zu übernehmen. Die maximale Verpflichtung beträgt zum 31. Dezember 2018 42,6 Mio. €.

Es besteht eine Patronatserklärung gegenüber dem Verkäufer von Geschäftsanteilen an zehn Eisenbahnwohnungsgesellschaften, diese dauerhaft mit ausreichenden Eigenmitteln und Liquidität auszustatten, die zur Einhaltung und Erfüllung der Verpflichtungen aus dem Privatisierungsvertrag vom 14./15. Dezember 2000 über die Anteile an den Gesellschaften erforderlich sind. Die Verpflichtungen beinhalten Wohnungsfürsorge- und Beschäftigungsgarantien.

Die BUWOG Norddeutschland GmbH, Wien, Österreich, hat ein Darlehen gegenüber Kreditinstituten in Höhe von 550 Mio. € konzernintern an die DAAH durch Schuldübernahme abgetreten. Da die Zustimmung zur Schuldübernahme seitens der Bank noch nicht erteilt ist, hat die Vonovia SE gegenüber der BUWOG Nord-

deutschland GmbH eine bis zum 30. Dezember 2019 befristete Patronatserklärung zur Schad- und Klaglosigkeit für den Fall der Nichterfüllung der Verpflichtungen durch die DAAH erteilt.

Aus dem städtebaulichen Vertrag mit der Stadt Bochum besteht im Zusammenhang mit der Errichtung der neuen Konzernzentrale von Vonovia eine unbefristete selbstschuldnerische Bürgschaft für eine Konzerngesellschaft zum 31. Dezember 2018 in Höhe von 926 T€.

Vonovia geht Haftungsverhältnisse nur nach sorgfältiger Risikoabwägung ein. Auf Basis einer kontinuierlichen Beurteilung der Risikosituation der eingegangenen Haftungsverhältnisse und unter Berücksichtigung der bis zum Aufstellungszeitpunkt gewonnenen Erkenntnisse geht Vonovia derzeit davon aus, dass die den Haftungsverhältnissen zugrunde liegenden Verpflichtungen von den jeweiligen Hauptschuldnern erfüllt werden können. Sie schätzt daher bei allen aufgeführten Haftungsverhältnissen das Risiko einer Inanspruchnahme als nicht wahrscheinlich ein.

Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Es bestehen folgende sonstige finanzielle Verpflichtungen:

in T€	2019	2020	2021	2022	ab 2023	Gesamt
Aus Miet- und Dienstleistungsverträgen	59.421	49.894	42.569	38.694	83.258	273.836
davon gegenüber verbundenen Unternehmen	33.411	33.249	33.249	33.249	77.859	211.018
Vertrag über TV-Grundversorgung	8.676	8.676	8.676	9.069	105.575	140.672
Gesamt	68.097	58.570	51.244	47.764	188.833	414.507

Im Geschäftsjahr 2011 hat die Deutsche Multimedia Service GmbH, Bochum, mit der Telekom Deutschland GmbH, Bonn, Verträge vor dem Hintergrund einer gemeinsamen strategischen Partnerschaft unterzeichnet. Über einen Schuldbeitritt haben die Telekom Deutschland GmbH und Vonovia vereinbart, dass Vonovia neben der Deutsche Multimedia Service GmbH als Gesamtschuldnerin in alle bestehenden und zukünftigen Verpflichtungen aus den Verträgen eintritt. Aus dem Vertrag über die TV-Grundversorgung ergeben sich zum Bilanzstichtag finanzielle Verpflichtungen in Höhe von 141 Mio. € (i. Vj. 146 Mio. €). Diesen Verpflichtungen stehen zukünftige Erlöse aus der Vermarktung der TV-Grundversorgung an die Mieter gegenüber.

Weitere finanzielle Verpflichtungen können sich aus den bestehenden Ergebnisabführungsverträgen mit Tochterunternehmen ergeben.

Mitarbeiter

Im Geschäftsjahr 2018 waren durchschnittlich 179 Mitarbeiter (im Vorjahr 198) in der Gesellschaft beschäftigt, davon waren 134 Vollzeit- und 45 Teilzeitkräfte.

Anteilsbesitz gem. § 285 Nr. 11 und Nr. 11a HGB

Die Anteilsbesitzliste ist in Anlage 2 zu diesem Anhang dargestellt.

Dienstleistungen des Abschlussprüfers

Hinsichtlich der im Geschäftsjahr durch den Abschlussprüfer für Leistungen an die Vonovia SE und ihre Tochtergesellschaften abgerechneten Honorare verweisen wir auf die entsprechenden Erläuterungen im Konzernanhang.

Es wurden ausschließlich Leistungen erbracht, die mit der Tätigkeit als Abschlussprüfer des Jahresabschlusses und des Konzernabschlusses der Vonovia SE vereinbar sind. Das Honorar für Abschlussprüfungsleistungen der KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft bezieht sich auf die Prüfung des Konzernabschlusses und des Jahresabschlusses der Vonovia SE sowie verschiedene

Jahresabschlussprüfungen und die prüferische Durchsicht eines Jahresabschlusses bei Konzerngesellschaften. Zudem erfolgten prüferische Durchsichten von Konzernzwischenabschlüssen.

Andere Bestätigungsleistungen umfassen prüferische Durchsichten von Überleitungsrechnungen zur Zinsschranke nach IDW PS 900, betriebswirtschaftliche Prüfungen nach § 2 WPO zur Einhaltung von Regularien aus KfW-Darlehen, betriebswirtschaftliche Prüfungen gemäß ISAE 3000 bezüglich diverser Wohnungsfürsorgeberichte sowie die freiwilligen betriebswirtschaftlichen Prüfungen von Tax Compliance Management Systemen nach IDW PS 980. Daneben umfassen andere Bestätigungsleistungen Leistungen im Rahmen der Erteilung von Comfort Letters nach IDW PS 910, die Erteilung von Werthaltigkeitsbescheinigungen sowie die projektbegleitende Prüfung von IT-Migrationen.

Organe

Mitglieder des Vorstands

Dem Vorstand der Vonovia SE gehörten zum 31. Dezember 2018 vier Mitglieder an.

Rolf Buch, Vorsitzender des Vorstands

Aufgabenbereich: Chief Executive Officer
Verantwortungsbereiche Transaktion, General Counsel, Investor Relations, Personalmanagement, Revision, Unternehmenskommunikation, Nachhaltigkeit und Flächenmanagement.

Mandate:

- > GSB Gesellschaft zur Sicherung von Bergmannswohnungen mbH (Mitglied des Aufsichtsrats)
- > Kötter Unternehmensgruppe (Mitglied des Gesellschafterbeirats)

Klaus Freiberg, Mitglied des Vorstands

Aufgabenbereich: Chief Operating Officer
Verantwortungsbereiche Produktmanagement, IT, Kundenservice, Wohnumfeld, Technischer Service, Engineering und die lokale Bewirtschaftung in den Regionen (Nord, Süd, Südost, Ost, Mitte, West).

Mandat:

- > VBW Bauen und Wohnen GmbH (stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats)

Helene von Roeder, Mitglied des Vorstands (seit 9. Mai 2018)

Aufgabenbereich: Chief Financial Officer
Verantwortungsbereiche Controlling, Finanzen, Immobilienbewertung, Rechnungswesen, Steuern, Versicherungen, Zentraler Einkauf und Immobilien Treuhand.

Mandat:

- > AVW Versicherungsmakler GmbH (Mitglied des Aufsichtsrats)

Daniel Riedl, Mitglied des Vorstands (seit 9. Mai 2018)

Aufgabenbereich: Chief Development Officer
Verantwortungsbereiche Development Österreich, Development Deutschland und operatives Geschäft in Österreich.

Dr. A. Stefan Kirsten, Mitglied des Vorstands (bis 9. Mai 2018)

Aufgabenbereich: Chief Financial Officer
Verantwortungsbereiche Finanzen, Investor Relations, Rechnungswesen, Steuern und Versicherungen.

Mandate:

- > AVW Versicherungsmakler GmbH (Mitglied des Aufsichtsrats)
- > Jerónimo Martins SGPS, S.A. (Non-Executive Director)
- > MOVENDO CAPITAL B. V. (Non-Executive Director)
- > SOCIEDADE Francisco Manuel dos Santos B. V. (Non-Executive Director)

Gerald Klinck, Mitglied des Vorstands (bis 9. Mai 2018)

Aufgabenbereich: Chief Controlling Officer
Verantwortungsbereiche Controlling, Portfolio Controlling, Valuation, Einkauf und Wohneigentumsverwaltung.

Mitglieder des Aufsichtsrats

Der Aufsichtsrat besteht aktuell aus zwölf Mitgliedern, die alle durch die Hauptversammlung am 9. Mai 2018 für eine satzungsgemäße Amtszeit gewählt worden sind. Die konstituierende Sitzung des neuen Aufsichtsrats fand im Anschluss an die Hauptversammlung am 9. Mai 2018 statt.

Jürgen Fitschen, Vorsitzender (seit 9. Mai 2018)

Senior Advisor der Deutsche Bank AG

Mandate:

- > CECONOMY AG (Vorsitzender des Aufsichtsrats)
- > Kühne & Nagel International AG (Mitglied des Verwaltungsrats)
- > CURA Vermögensverwaltung GmbH & Co. KG (Mitglied des Verwaltungsrats)
- > Syntellix AG (Mitglied des Aufsichtsrats)

Prof. Dr. Edgar Ernst,

Stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats

(seit 9. Mai 2018), Vorsitzender (bis 9. Mai 2018)

Präsident Deutsche Prüfstelle für Rechnungslegung DPR e.V.

Mandate:

- > METRO AG (Mitglied des Aufsichtsrats)
- > TUI AG (Mitglied des Aufsichtsrats)

Burkhard Ulrich Drescher

Geschäftsführer der InnovationCity Management GmbH

Mandat:

- > STEAG Fernwärme GmbH (Mitglied des Beirats)

Vitus Eckert (seit 9. Mai 2018)

Rechtsanwalt

Mandate:

- > STANDARD Medien AG (Vorsitzender des Aufsichtsrats)
- > Adolf Darbo Aktiengesellschaft (Vorsitzender des Aufsichtsrats)
- > S. Spitz GmbH (stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats)
- > Vitalis Food Vertriebs-GmbH (Vorsitzender des Aufsichtsrats, Konzerngesellschaft der S. Spitz GmbH)

- > Simacek Holding GmbH (Vorsitzender des Aufsichtsrats)
- > Simacek Facility Management Group GmbH (Vorsitzender des Aufsichtsrats, Konzerngesellschaft der Simacek Holding GmbH)

Dr. Florian Funck

Mitglied des Vorstands der Franz Haniel & Cie. GmbH

Mandate:

- > CECONOMY AG (Mitglied des Aufsichtsrats)
- > METRO AG (Mitglied des Aufsichtsrats)
- > TAKKT AG (Mitglied des Aufsichtsrats, Konzerngesellschaft der Franz Haniel & Cie. GmbH)

Dr. Ute Geipel-Faber

Selbständige Unternehmensberaterin

Mandat:

- > Bayerische Landesbank (Mitglied des Aufsichtsrats)

Daniel Just

Vorstandsvorsitzender der Bayerischen Versorgungskammer

Mandate:

- > RREEF Investment GmbH (stellvertretender Vorsitzender des Aufsichtsrats)
- > Universal Investment GmbH (Mitglied des Aufsichtsrats)
- > GLL Real Estate Partners GmbH (Mitglied des Aufsichtsrats)

Hildegard Müller

Mitglied des Vorstands der innogy SE

Mandate:

- > Dortmunder Energie- und Wasserversorgung GmbH (Mitglied des Aufsichtsrats)*
- > envia Mitteldeutsche Energie AG (Mitglied des Aufsichtsrats)*
- > NEW AG (1. stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrats)*
- > rhenag Rheinische Energie AG (stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrats)*
- > Süwag Energie AG (Mitglied des Aufsichtsrats)*
- > Stadtwerke Essen AG (2. stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrats)*

- > EWG - Essener Wirtschaftsförderungsgesellschaft mbH (stellvertretende Vorsitzende des Aufsichtsrats)

* Konzerngesellschaft der innogy SE

Prof. Dr. Klaus Rauscher

Stellvertretender Vorsitzender (bis 9. Mai 2018)

Selbständiger Unternehmensberater

Dr. Ariane Reinhart

Mitglied des Vorstands der Continental AG

Clara-Christina Streit

Selbständige Unternehmensberaterin

Mandate:

- > NN Group N.V. (Mitglied des Aufsichtsrats)
- > Jerónimo Martins SGPS S.A. (Mitglied des Verwaltungsrats)
- > Vontobel Holding AG (Mitglied des Verwaltungsrats)

Christian Ulbrich

Global CEO & President Jones Lang LaSalle Incorporated

Ausgeschieden aus dem Aufsichtsrat

Hendrik Jellema (bis 9. Mai 2018)

Vorstandsvorsitzender der Stiftung „Berliner Leben“

Mandat:

- > Wohnraumversorgung Berlin – AöR (Mitglied des Fachbeirats)

Organbezüge

Bezüge des Aufsichtsrats

Den Mitgliedern des Aufsichtsrats wurden im Geschäftsjahr Gesamtbezüge in Höhe von 1,8 Mio. € (i. Vj. 1,8 Mio. €) für deren Aufsichtsrats-tätigkeit gewährt. Individualisierte Angaben zu den Bezügen des Aufsichtsrats von Vonovia sind im Vergütungsbericht, der Bestandteil des zusammengefassten Lageberichtes ist, dargestellt.

Bezüge des Vorstands

Die Gesamtbezüge der einzelnen Mitglieder des Vorstands setzen sich wie folgt zusammen:

Gesamtbezüge des Vorstands in €	Rolf Buch, CEO		Klaus Freiberg, COO		Helene von Roeder, CFO seit 9. Mai 2018	
	2017	2018	2017	2018	2017	2018
Festvergütung	1.150.000	1.150.000	600.000	600.000	-	386.957
Ausgleichszahlung	-	-	-	-	-	64.874
Barvergütung/Entgeltumwandlung	355.000	355.000	160.000	160.000	-	103.188
Nebenleistungen	24.006	26.651	27.603	27.600	-	13.157
Summe	1.529.006	1.531.651	787.603	787.600	-	568.176
Einjährige variable Vergütung (Tantieme)	700.000	700.000	440.000	528.000	-	283.768
Mehrjährige variable Vergütung (LTIP-„Plan“)						
2017-2020	2.040.633	-	859.224	-	-	-
2018-2021	-	1.780.962	-	749.879	-	483.617
(Stückzahl der Aktien)	(61.469)	(48.669)	(25.882)	(20.492)	-	(13.216)
Summe	2.740.633	2.480.962	1.299.224	1.277.879	-	767.385
Gesamtbezüge	4.269.639	4.012.613	2.086.827	2.065.479	-	1.335.561

Gesamtbezüge des Vorstands in €	Daniel Riedl, CDO seit 9. Mai 2018		Dr. A. Stefan Kirsten, CFO bis 9. Mai 2018		Gerald Klinck, CCO bis 9. Mai 2018		Gesamtbezüge	
	2017	2018	2017	2018	2017	2018	2017	2018
Festvergütung	-	64.493	600.000	215.217	600.000	215.217	2.950.000	2.631.884
Ausgleichszahlung	-	-	-	-	-	-	-	64.874
Barvergütung/ Entgeltumwandlung	-	-	160.000	57.391	160.000	57.391	835.000	732.970
Nebenleistungen	-	11.502	32.723	24.105	24.503	7.317	108.835	110.332
Summe	-	75.995	792.723	296.713	784.503	279.925	3.893.835	3.540.060
Einjährige variable Vergütung (Tantieme)	-	90.290	440.000	157.826	440.000	157.826	2.020.000	1.917.710
Mehrjährige variable Vergütung (LTIP-„Plan“)								
2017-2020	-	-	859.224	-	859.224	-	4.618.305	-
2018-2021	-	483.617	-	312.449	-	312.449	-	4.122.973
(Stückzahl der Aktien)	-	(13.216)	(25.882)	(8.539)	(25.882)	(8.539)	(139.115)	(112.671)
Summe	-	573.907	1.299.224	470.275	1.299.224	470.275	6.638.305	6.040.683
Gesamtbezüge	-	649.902	2.091.947	766.988	2.083.727	750.200	10.532.140	9.580.743

Pensionsverpflichtungen gegenüber Mitgliedern des Vorstands

Rolf Buch, Helene von Roeder, Dr. A. Stefan Kirsten und Gerald Klinck führen, bzw. führten auf Basis der Festvergütung ihren vertraglichen Anteil mit 355.000 € (Rolf Buch), 103.188 € (Helene von Roeder), 53.333 € (Dr. A. Stefan Kirsten) und 57.391 € (Gerald Klinck) dem

Entgeltumwandlungssystem zu. Für Daniel Riedl wird der jährliche Versorgungsbeitrag von 103.188 € seitens der BUWOG in eine externe Pensionskasse eingezahlt.

Die Pensionsverpflichtungen gegenüber den Mitgliedern des Vorstands aus der Entgeltumwandlung setzen sich wie folgt zusammen:

in €	Vorsorgeaufwand insgesamt zum 31. Dezember		Pensionsverpflichtung nach HGB zum 31. Dezember	
	2017	2018	2017	2018
Rolf Buch	548.066	535.786	1.957.943	2.833.862
Helene von Roeder	-	158.470	-	178.394
Dr. A. Stefan Kirsten	235.541	81.352*	1.496.192	*
Gerald Klinck	276.945	67.448*	747.850	*

* Für Dr. A. Stefan Kirsten und Gerald Klinck handelt es sich um den Pensionsaufwand bis 9. Mai 2018. Die Pensionsverpflichtung nach HGB zum 31. Dezember 2018 wird für Dr. A. Stefan Kirsten und Gerald Klinck in den Pensionsverpflichtungen gegenüber ehemaligen Mitgliedern des Vorstandes ausgewiesen.

Bezüge der ehemaligen Mitglieder des Vorstands und deren Hinterbliebenen

Die Gesamtbezüge der ehemaligen Vorstandsmitglieder und deren Hinterbliebenen betragen für das Geschäftsjahr 2018 6,2 Mio. € (i. Vj. 2,0 Mio. €). Die Gesamtbezüge beinhalten die gemäß den Bestimmungen des Dienstvertrages an Herrn Dr. Kirsten gezahlte Abfindung im Zusammenhang mit dem zum 9. Mai 2018 einvernehmlich beendeten Vorstandsvertrag.

Die Pensionsverpflichtungen gegenüber ehemaligen Mitgliedern des Vorstandes und ihren Hinterbliebenen betragen 14,7 Mio. € (i. Vj. 10,3 Mio. €).

Ergebnisverwendung

Die Vonovia SE schließt das Geschäftsjahr mit einem Jahresüberschuss in Höhe von 1.673.317.417,29 € ab. Gem. § 58 Abs. 2 AktG kann der Vorstand einen Betrag bis zur Hälfte des Jahresüberschusses in die Gewinnrücklagen einstellen. Aufgrund dieser Ermächtigung hat der Vorstand unter teilweiser Gewinnverwendung 800.000.000,00 € in die anderen Gewinnrücklagen eingestellt.

Unter Berücksichtigung des Gewinnvortrages aus dem Vorjahr in Höhe von 36.325.964,33 € ergibt sich ein Bilanzgewinn für das Geschäftsjahr 2018 in Höhe von 909.643.381,62 €

Vorstand und Aufsichtsrat schlagen der Hauptversammlung vor, aus dem Bilanzgewinn des Geschäftsjahres 2018 der Vonovia SE in Höhe von 909.643.381,62 € einen Betrag in Höhe von 135.000.000,00 € in die anderen Gewinnrücklagen einzustellen und einen Betrag in Höhe von 746.032.224,96 € auf die 518.077.934 Aktien des Grundkapitals zum 31. Dezember 2018 an die Aktionäre als Dividende, entsprechend 1,44 € je Aktie, auszuschütten und den verbleibenden Betrag in Höhe von 28.611.156,66 € auf neue Rechnung vorzutragen oder für weitere Dividenden auf zum Zeitpunkt der Hauptversammlung dividendenberechtigte Aktien zu verwenden, die über jene des Grundkapitals zum 31. Dezember 2018 hinausgehen.

Wie für das Geschäftsjahr 2017 soll auch wieder für die Dividende des Geschäftsjahres 2018, zahlbar nach der Hauptversammlung im Mai 2019, die Wahl einer Sachdividende in Aktien gegeben werden, soweit dies vom Aufsichtsrat als ökonomisch sinnvoll erachtet wird.

Nachtragsbericht

Die Vonovia SE hat ihre rund 16,8 Mio. Aktien an der Deutschen Wohnen SE mit Wirkung vom 1. Februar 2019 im Rahmen eines beschleunigten Platzierungsverfahrens erfolgreich an institutionelle Investoren zu einem Preis pro Aktie in Höhe von 41,50 € verkauft. Dies entspricht einem marktüblichen Discount von 4,8% auf den Schlusskurs am 31. Januar 2019 von 43,59 €. Dies entspricht einem Gesamterlös von 698,1 Mio. €.

Die seinerzeitigen Anschaffungskosten betragen 405,5 Mio. €, sodass sich im Jahresabschluss 2019 der Vonovia SE ein Buchgewinn in Höhe 292,6 Mio. € aus dieser Veräußerung ergibt.

Erklärung gemäß § 160 Abs. 1 Nr. 8 AktG

Gemäß Artikel 61 der SE-Verordnung in Verbindung mit § 160 Abs. 1 Nr. 8 sind Angaben über das Bestehen von Beteiligungen zu machen, die nach § 21 Abs. 1 oder Abs. 1a des Wertpapierhandelsgesetzes (WpHG) dem Unternehmen mitgeteilt worden sind.

Die an Vonovia übermittelten Mitteilungen sind in Anlage 3 zum Anhang aufgeführt. Es sind jeweils die zuletzt für das Geschäftsjahr 2018 von den Mitteilungspflichtigen gemachten Mitteilungen dargestellt.

Erklärung gemäß § 161 AktG

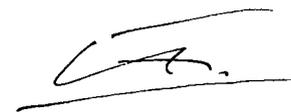
Für Vonovia ist die gemäß § 161 AktG abzugebende Erklärung zum Deutschen Corporate Governance Kodex auf der Internetseite der Firma (www.vonovia.de) für Aktionäre und Interessenten zugänglich gemacht.

Bochum, 25. Februar 2019

Vonovia SE
Der Vorstand



Rolf Buch



Klaus Freiberg



Helene von Roeder



Daniel Riedl

Entwicklung des Anlagevermögens

Anlage 1 zum Anhang

in €	Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten			Stand 31.12.2017
	Stand 01.01.2018	Zugänge	Abgänge	
I. Immaterielle Vermögensgegenstände				
Entgeltlich erworbene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte	33.633.357,92	11.632.112,23	5.965.408,82	39.300.061,33
	33.633.357,92	11.632.112,23	5.965.408,82	39.300.061,33
II. Sachanlagen				
Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	22.387.689,45	20.611.402,69	8.854.426,65	34.144.665,49
	22.387.689,45	20.611.402,69	8.854.426,65	34.144.665,49
III. Finanzanlagen				
1. Anteile an verbundenen Unternehmen	10.987.956.267,42	3.866.483.464,55	-	14.854.439.731,97
2. Ausleihungen an verbundene Unternehmen	4.693.893,80	-	4.693.893,80	-
3. Beteiligungen	405.449.443,82	-	-	405.449.443,82
4. Sonstige Ausleihungen	4.107.137,89	-	4.101.204,46	5.933,43
	11.402.206.742,93	3.866.483.464,55	8.795.098,26	15.259.895.109,22
	11.458.227.790,30	3.898.726.979,47	23.614.933,73	15.333.339.836,04

	Kumulierte Abschreibungen			Buchwerte		
	Stand 01.01.2018	Zugänge	Abgänge	Stand 31.12.2018	Stand 31.12.2017	Stand 31.12.2018
	24.777.277,30	6.801.217,51	5.965.408,82	25.613.085,99	8.856.080,62	13.686.975,34
	24.777.277,30	6.801.217,51	5.965.408,82	25.613.085,99	8.856.080,62	13.686.975,34
	11.701.033,33	14.663.290,00	8.827.492,81	17.536.830,52	10.686.656,12	16.607.834,97
	11.701.033,33	14.663.290,00	8.827.492,81	17.536.830,52	10.686.656,12	16.607.834,97
	20.000,00	277.000,00	-	297.000,00	10.987.936.267,42	14.854.142.731,97
	-	-	-	-	4.693.893,80	-
	-	-	-	-	405.449.443,82	405.449.443,82
	147.049,75	-	147.049,75	-	3.960.088,14	5.933,43
	167.049,75	277.000,00	147.049,75	297.000,00	11.402.039.693,18	15.259.598.109,22
	36.645.360,38	21.741.507,51	14.939.951,38	43.446.916,51	11.421.582.429,92	15.289.892.919,53

Anteilsbesitzliste der Vonovia SE

zum 31. Dezember 2018 gem. § 285 Nr. 11 HGB

Anlage 2 zum Anhang

Gesellschaft	Sitz	Anteil am Kapital %	Eigenkapital T€	Ergebnis des Geschäftsjahres T€
AB Nerke Holding 211	Örebro/S	100,00	3.286	0 ^{1) 3)}
AB Nerke Holding 411	Örebro/S	100,00	2.977	0 ^{1) 3)}
Alboingärten Bauvorhaben Bessemerstraße GmbH	Schönefeld	100,00	-2.041	-84
alt+kelber Immobilienverwaltung GmbH	Berlin	100,00	52	0 ¹⁾
Anton Baumgartner-Straße 125, 1230 Wien, Besitz GmbH	Wien/AT	100,00	136	126 ⁴⁾
AVW GmbH & Co. KG	Hamburg	0,45	325	17.408 ⁷⁾
Barmer Wohnungsbau GmbH	Wuppertal	91,39	17.491	5.588
Barmer Wohnungsbau Grundbesitz I GmbH	Wuppertal	100,00	7.710	-484
Barmer Wohnungsbau Grundbesitz II GmbH	Wuppertal	100,00	2.220	2.094
Barmer Wohnungsbau Grundbesitz III GmbH	Wuppertal	100,00	25	0 ¹⁾
Barmer Wohnungsbau Grundbesitz IV GmbH	Wuppertal	100,00	25	0 ¹⁾
Barmer Wohnungsbau Grundbesitz V GmbH	Wuppertal	100,00	25	0 ¹⁾
Bau- und Siedlungsgesellschaft Dresden mbH	Dresden	94,73	1.673	0 ¹⁾
Baugesellschaft Bayern mbH	München	94,90	146.517	7.677
Beamten-Baugesellschaft Bremen Gesellschaft mit beschränkter Haftung	Bremen	94,90	9.368	-10.882
Blitz B14-347 GmbH	Berlin	94,90	5	-5 ⁶⁾
BOKRÉTA Management Kft.	Budapest/HU	100,00	71	13 ⁵⁾
Börsenhof A Besitz GmbH	Bremen	94,00	-7.385	189
Bremische Gesellschaft für Stadterneuerung, Stadtentwicklung und Wohnungsbau mit beschränkter Haftung	Bremen	94,90	-6.037	-12.941
Brunn am Gebirge Realbesitz GmbH	Wien/AT	100,00	26	1 ⁴⁾
Bundesbahn Wohnungsbaugesellschaft Kassel Gesellschaft mit beschränkter Haftung	Kassel	94,90	29.391	378
Bundesbahn-Wohnungsbaugesellschaft Regensburg mbH	Regensburg	94,90	53.224	3.115
BUWOG – Altprojekte GmbH	Wien/AT	100,00	753	-193 ^{4) 6)}
BUWOG – Bauen und Wohnen Gesellschaft mbH	Wien/AT	100,00	1.155.778	138.335 ^{4) 6)}
BUWOG – Bauträger GmbH	Berlin	90,00	-2.366	-834 ⁶⁾
BUWOG – Berlin GmbH	Wien/AT	100,00	47.044	12.459 ^{4) 8)}
BUWOG – Berlin I GmbH & Co. KG	Berlin	94,90	14.166	764 ⁶⁾

Gesellschaft	Sitz	Anteil am Kapital %	Eigenkapital T€	Ergebnis des Geschäftsjahres T€
BUWOG - Berlin II GmbH	Kiel	94,90	1.134	0 ^{1) 6)}
BUWOG - Berlin Kreuzberg I GmbH & Co. KG	Berlin	94,90	1.321	17 ⁶⁾
BUWOG - Berlin Wohnen GmbH	Kiel	94,90	-5.909	-2.967 ⁶⁾
BUWOG - Berlin Wohnen III GmbH	Berlin	94,90	-86	-82 ⁶⁾
BUWOG - Brandenburg I GmbH & Co. KG	Berlin	94,90	9.217	6.512 ⁶⁾
BUWOG - Braunschweig I GmbH	Kiel	94,90	27.369	0 ^{1) 6)}
BUWOG - Breitenfurter Straße 239 GmbH	Wien/AT	100,00	-1.134	-163 ^{4) 6)}
BUWOG - Breitenfurterstraße Drei, GmbH & Co. KG	Wien/AT	100,00	5.109	0 ^{4) 6)}
BUWOG - Breitenfurterstraße Eins, GmbH & Co. KG	Wien/AT	100,00	6.351	-5 ^{4) 6)}
BUWOG - Breitenfurterstraße Vier, GmbH & Co. KG	Wien/AT	100,00	5.123	0 ^{4) 6)}
BUWOG - Breitenfurterstraße Zwei, GmbH & Co. KG	Wien/AT	100,00	5.393	-181 ^{4) 6)}
BUWOG - Brunnenstraße GmbH & Co. KG	Berlin	100,00	12	-197 ⁶⁾
BUWOG - Brunnenstraße Verwaltungs GmbH	Berlin	100,00	16	-2 ⁶⁾
BUWOG - Chausseestraße 88 GmbH & Co. KG	Berlin	100,00	260	-85 ⁶⁾
BUWOG - Chausseestraße 88 Verwaltungs GmbH	Berlin	100,00	7	-2 ⁶⁾
BUWOG - Demophon Immobilienvermietungs GmbH	Wien/AT	100,00	45.327	7.873 ^{4) 6)}
BUWOG - Deutschland GmbH	Wien/AT	100,00	74.793	2.439 ^{4) 8)}
BUWOG - Deutschland II GmbH	Wien/AT	100,00	4.168	832 ^{4) 8)}
BUWOG - Döblerhofstraße GmbH	Wien/AT	100,00	-374	-214 ^{4) 6)}
BUWOG - Gartenfeld Development GmbH	Berlin	94,90	-1.863	-193 ⁶⁾
BUWOG - Gartenfeld Wohnen GmbH	Kiel	94,90	-522	-167 ⁶⁾
BUWOG - Gerhard - Bronner Straße GmbH	Wien/AT	100,00	3.398	-123 ^{4) 6)}
BUWOG - Gervinusstraße Development GmbH	Berlin	100,00	-1.028	-1.785 ⁶⁾
BUWOG - Gewerbeimmobilien Eins GmbH	Wien/AT	100,00	-24	-5 ^{4) 6)}
BUWOG - Gewerbeimmobilien Zwei GmbH	Wien/AT	100,00	-53	-6 ^{4) 6)}
BUWOG - Goethestraße GmbH	Berlin	94,90	-2.321	-284 ⁶⁾
BUWOG - Grundstücks- und Betriebs GmbH	Berlin	94,90	-514	-534 ⁶⁾
BUWOG - Hamburg Umland I GmbH	Kiel	94,90	9.294	0 ^{1) 6)}
BUWOG - Hamburg Umland II GmbH	Kiel	94,90	25.061	0 ^{1) 6)}
BUWOG - Hamburg Wohnen GmbH	Kiel	100,00	-511	-299 ⁶⁾
BUWOG - Hamburg-Süd GmbH	Kiel	94,90	3.619	26 ⁶⁾
BUWOG - Harzer Straße Development GmbH	Berlin	94,90	3.200	-359 ⁶⁾
BUWOG - Hausmeister GmbH	Kiel	100,00	-353	-2.043 ⁶⁾
BUWOG - Heidestraße Development GmbH	Berlin	94,90	-4.614	-1.284 ⁶⁾
BUWOG - Herzogtum Lauenburg GmbH	Kiel	94,90	9.384	0 ^{1) 6)}
BUWOG - High-Deck Residential GmbH & Co. KG	Berlin	100,00	24.245	493 ⁶⁾
BUWOG - High-Deck Verwaltungs GmbH	Berlin	94,90	552	-9 ⁶⁾
BUWOG - Himbergerstraße GmbH	Wien/AT	100,00	-469	-149 ^{4) 6)}
BUWOG - Holding Niederlande B.V.	Amsterdam/NL	94,90	24.213	566 ^{5) 6)}
BUWOG - Humboldt Palais GmbH & Co. KG	Berlin	100,00	-462	-290 ⁶⁾

Gesellschaft	Sitz	Anteil am Kapital %	Eigenkapital T€	Ergebnis des Geschäftsjahres T€
BUWOG - Immobilien Beteiligungs GmbH & Co. KG	Wien/AT	94,00	2.705	-4 ⁴⁾ ⁶⁾
BUWOG - Immobilien Management GmbH	Kiel	100,00	-17.673	-17.386 ⁶⁾
BUWOG - Kassel I GmbH & Co. KG	Berlin	94,90	18.065	661 ⁶⁾
BUWOG - Kassel II GmbH & Co. KG	Berlin	94,90	486	-433 ⁶⁾
BUWOG - Kassel Verwaltungs GmbH	Berlin	100,00	69	7 ⁶⁾
BUWOG - Kiel I GmbH & Co. KG	Berlin	94,90	9.073	374 ⁶⁾
BUWOG - Kiel II GmbH	Kiel	94,90	6.932	0 ¹⁾ ⁶⁾
BUWOG - Kiel III GmbH	Kiel	94,90	8.838	0 ¹⁾ ⁶⁾
BUWOG - Kiel IV GmbH	Kiel	94,90	1.286	0 ¹⁾ ⁶⁾
BUWOG - Kiel Meimersdorf GmbH	Kiel	94,90	882	70 ⁶⁾
BUWOG - Kiel V GmbH	Kiel	94,90	24.004	0 ¹⁾ ⁶⁾
BUWOG - Lindenstraße Development GmbH	Berlin	100,00	3.831	-1.476 ⁶⁾
BUWOG - Lübeck Hanse I GmbH	Kiel	94,90	6.585	0 ¹⁾ ⁶⁾
BUWOG - Lübeck Hanse II GmbH	Kiel	94,90	36	0 ¹⁾ ⁶⁾
BUWOG - Lübeck Hanse III GmbH	Hamburg	94,90	65.446	0 ¹⁾ ⁶⁾
BUWOG - Lübeck Hanse IV GmbH	Kiel	94,90	16.779	0 ¹⁾ ⁶⁾
BUWOG - Lückstraße Development GmbH	Berlin	94,90	-2.176	2.045 ⁶⁾
BUWOG - Lüneburg GmbH	Berlin	94,90	-3.534	-242 ⁶⁾
BUWOG - Management GmbH	Berlin	100,00	402	-9 ⁶⁾
BUWOG - Mariendorfer Weg Development GmbH	Berlin	94,90	-2.204	-110 ⁶⁾
BUWOG - NDL I GmbH	Kiel	100,00	36.671	33.056 ⁶⁾
BUWOG - NDL II GmbH	Kiel	100,00	3.686	775 ⁶⁾
BUWOG - NDL III GmbH	Kiel	100,00	888	408 ⁶⁾
BUWOG - NDL IV GmbH	Kiel	100,00	10.690	7.466 ⁶⁾
BUWOG - NDL IX GmbH	Kiel	100,00	494	251 ⁶⁾
BUWOG - NDL V GmbH	Kiel	100,00	210	50 ⁶⁾
BUWOG - NDL VI GmbH	Kiel	100,00	12.020	11.812 ⁶⁾
BUWOG - NDL VII GmbH	Kiel	100,00	7.086	5.364 ⁶⁾
BUWOG - NDL VIII GmbH	Kiel	100,00	7.671	6.233 ⁶⁾
BUWOG - NDL X GmbH	Kiel	100,00	-680	-687 ⁶⁾
BUWOG - NDL XI GmbH	Kiel	100,00	-695	-2.116 ⁶⁾
BUWOG - NDL XII GmbH	Kiel	100,00	14.080	9.055 ⁶⁾
BUWOG - NDL XIII GmbH	Kiel	100,00	4.189	974 ⁶⁾
BUWOG - Niedersachsen/Bremen GmbH	Hamburg	94,90	1.741	19 ⁶⁾
BUWOG - Norddeutschland GmbH	Wien/AT	100,00	920.130	934.200 ⁴⁾ ⁶⁾
BUWOG - Palais/Scharnhorststraße Verwaltungs GmbH	Berlin	100,00	8	-2 ⁶⁾
BUWOG - Penzinger Straße 76 GmbH	Wien/AT	100,00	-14.910	-402 ⁴⁾ ⁶⁾
BUWOG - Pfeiffergasse 3-5 GmbH	Wien/AT	100,00	-1.486	-362 ⁴⁾ ⁶⁾
BUWOG - Projektholding GmbH	Wien/AT	100,00	34.001	-352 ⁴⁾ ⁶⁾
BUWOG - PSD Holding GmbH	Wien/AT	100,00	14.179	-31 ⁴⁾ ⁶⁾

Gesellschaft	Sitz	Anteil am Kapital %	Eigenkapital T€	Ergebnis des Geschäftsjahres T€
BUWOG - Rathausstraße GmbH	Wien/AT	100,00	3.779	-749 ^{4) 6)}
BUWOG - Regattastraße Development GmbH	Berlin	100,00	17.564	-2.049 ⁶⁾
BUWOG - Scharnhorststraße 26-27 Development GmbH	Berlin	100,00	359	22 ⁶⁾
BUWOG - Scharnhorststraße 4 Townhouse GmbH & Co. KG	Berlin	100,00	-228	-55 ⁶⁾
BUWOG - Scharnhorststraße 4 Verwaltungs GmbH	Berlin	100,00	2	-2 ⁶⁾
BUWOG - Scharnhorststraße 4 Wohnbauten GmbH & Co. KG	Berlin	100,00	1.200	-86 ⁶⁾
BUWOG - Schleswig-Holstein GmbH	Kiel	94,90	2.799	1.919 ⁶⁾
BUWOG - Schulzestraße Development GmbH	Berlin	100,00	502	17 ⁶⁾
BUWOG - Seefeld GmbH & Co. KG	Berlin	100,00	30	-8 ⁶⁾
BUWOG - Seefeld Verwaltungs GmbH	Berlin	100,00	16	-2 ⁶⁾
BUWOG - Spandau 1 GmbH & Co. KG	Berlin	100,00	12.959	310 ⁶⁾
BUWOG - Spandau 2 GmbH & Co. KG	Berlin	100,00	17.565	384 ⁶⁾
BUWOG - Spandau 3 GmbH & Co. KG	Berlin	100,00	15.350	373 ⁶⁾
BUWOG - Spandau Primus GmbH	Berlin	100,00	27	1 ⁶⁾
BUWOG - Süd GmbH	Villach/AT	99,98	146.279	5.918 ^{4) 6)}
BUWOG - Syke GmbH	Berlin	94,90	5.421	6.318 ⁶⁾
BUWOG - Versicherungsmakler GmbH	Wien/AT	100,00	362	131 ^{4) 6)}
BUWOG - Weidenbaumsweg Development GmbH	Berlin	94,90	-1.734	216 ⁶⁾
BUWOG - Westendpark Development GmbH	Berlin	100,00	2.067	-791 ⁶⁾
BUWOG Berlin Wohnen II GmbH	Berlin	94,90	1.319	-29 ⁶⁾
BUWOG Group GmbH	Wien/AT	100,00	1.668.095	-39.090 ^{4) 6)}
BUWOG Immobilien Treuhand GmbH	Bochum	100,00	25	0 ¹⁾
BUWOG Jahnstraße Development GmbH	Berlin	94,90	2.956	-324 ⁶⁾
Buwog Lux I S.à.r.l.	Esch-sur-Alzette/LU	94,00	8.586	597 ^{5) 6)}
BUWOG Parkstraße Development GmbH	Berlin	94,90	2.401	-403 ⁶⁾
BUWOG Schnirchgasse 11 Alpha GmbH	Wien/AT	100,00	27	-8 ^{4) 6)}
BUWOG Schnirchgasse 11 Beta GmbH	Wien/AT	100,00	811	-1 ^{4) 6)}
BUWOG Seeparkquartier GmbH	Wien/AT	100,00	4.551	-604 ^{4) 6)}
BUWOG Seeparkquartier Holding GmbH	Wien/AT	100,00	6.259	-6 ^{4) 6)}
BWG Frankfurt am Main Bundesbahn-Wohnungsgesellschaft mbH	Frankfurt/Main	94,90	88.204	2.209
CENTUM Immobilien GmbH	Wien/AT	100,00	29.430	2.092 ⁴⁾
Con Tessa Immobilienverwertung GmbH	Wien/AT	100,00	1.252	459 ⁴⁾
Con value one Immobilien GmbH	Wien/AT	100,00	10.038	470 ⁴⁾
Con Wert Handelsges.m.b.H.	Wien/AT	100,00	3.013	71 ⁴⁾
conwert & kelber Besitz 10/2007 GmbH	Berlin	94,80	4.909	269
conwert & kelber Besitz 11/2007 GmbH	Zossen	94,80	819	-52
conwert & kelber Bestand 10/2007 GmbH	Berlin	94,80	6.200	375
conwert Alfhild II Invest GmbH	Berlin	94,90	2.242	0 ¹⁾
conwert Alfhild Invest GmbH	Berlin	94,90	3.532	47
conwert alpha Invest GmbH	Zossen	94,90	3.515	71

Gesellschaft	Sitz	Anteil am Kapital %	Eigenkapital T€	Ergebnis des Geschäftsjahres T€
conwert Aries Invest GmbH	Zossen	100,00	114	520
conwert Berlin 2 Immobilien Invest GmbH	Zossen	94,90	3.322	44
conwert beta Invest GmbH	Berlin	94,90	5.762	336
conwert Capricornus Invest GmbH	Zossen	100,00	1.436	-100
conwert Carina Invest GmbH	Berlin	100,00	3.957	-282
conwert Cassiopeia Invest GmbH	Berlin	94,90	2.983	102
conwert Centaurus Invest GmbH	Zossen	94,90	12.918	-324
conwert Corvus Invest GmbH	Berlin	94,00	1.002	153
conwert delta Invest GmbH	Berlin	100,00	7.750	-211
conwert Deutschland Beteiligungsholding GmbH	Berlin	100,00	40.304	4.560
conwert Deutschland GmbH	Berlin	100,00	-12.513	-9.053
conwert Deutschland Holding GmbH	Berlin	94,90	27.588	2.349
conwert Dienstleistung Holding GmbH	Wien/AT	100,00	139	-1.857 ⁴⁾
conwert Dresden Drei Invest GmbH	Berlin	100,00	-128	-5
conwert Dresden Fünf Invest GmbH	Berlin	100,00	57	0
conwert Dresden Invest GmbH	Berlin	100,00	24.089	54
conwert Dresden Vier Invest GmbH	Berlin	100,00	-1.666	-143
conwert Dresden Zwei Invest GmbH	Berlin	100,00	8.308	171
conwert Eisa Invest GmbH	Zossen	94,90	4.335	0 ¹⁾
conwert Elbflorenz Invest GmbH	Berlin	100,00	-4.068	-180
conwert Epitaurus Invest GmbH	Zossen	94,00	-13.517	-169
conwert epsilon Invest GmbH	Berlin	94,90	5.699	167
conwert Fenja Invest GmbH	Berlin	94,90	-167	-55
conwert gamma Invest GmbH	Berlin	94,90	1.459	-53
conwert Gemini Invest GmbH	Zossen	100,00	6.444	-424
conwert Grazer Damm Development GmbH	Zossen	94,90	20.471	512
conwert Grundbesitz Leipzig Besitz GmbH	Berlin	94,90	-123	-242
conwert Grundbesitz Leipzig Bestand GmbH	Zossen	94,90	40.907	1.307
conwert Immobilien Development GmbH	Berlin	94,90	-3.062	-43
conwert Immobilien Invest GmbH	Wien/AT	100,00	515.322	-27.852 ⁴⁾
conwert Invest GmbH	Wien/AT	100,00	1.441	675 ⁴⁾
conwert lambda Invest GmbH	Berlin	100,00	18.936	262
conwert Leo Invest GmbH	Berlin	100,00	-5.516	-12
conwert Lepus Invest GmbH	Berlin	100,00	2.896	-31
conwert Libra Invest GmbH	Berlin	100,00	3.096	56
conwert Management GmbH	Wien/AT	100,00	4.917	4.121 ⁴⁾
conwert Neubaubesitz GmbH	Wien/AT	100,00	5.963	663 ⁴⁾
conwert omega Invest GmbH	Zossen	94,90	30.525	1.258
conwert Pegasus Invest GmbH	Berlin	94,90	6.328	-138
conwert Phoenix Invest GmbH	Berlin	100,00	2.109	-18

Gesellschaft	Sitz	Anteil am Kapital %	Eigenkapital T€	Ergebnis des Geschäftsjahres T€
conwert Sachsen Invest GmbH	Zossen	100,00	26.498	9.056
"CONWERT SECURITISATION" Holding GmbH	Wien/AT	100,00	1.203	7 ⁴⁾
conwert sigma Invest GmbH	Berlin	100,00	8.948	7
conwert Taurus Invest GmbH	Berlin	100,00	-1.159	-3
conwert Tizian 1 Invest GmbH	Berlin	94,90	-7.743	854
conwert Tizian 2 Invest GmbH	Berlin	94,90	1.033	-627
conwert Treasury OG	Wien/AT	100,00	135.029	-3.326 ⁴⁾
conwert Viktoria Quartier Invest GmbH	Zossen	100,00	3.086	-8
conwert Wali Invest GmbH	Berlin	94,90	10.663	0 ¹⁾
conwert Wara Invest GmbH	Berlin	100,00	7.982	-21
conwert Wohn-Fonds GmbH	Zossen	100,00	349	113
conwert Wölva Invest GmbH	Berlin	100,00	2.240	12
CWG Beteiligungs GmbH	Wien/AT	100,00	117.186	40.236 ⁴⁾
DA DMB Netherlands B.V.	Eindhoven/NL	100,00	78.674	12.273 ³⁾
DA EB GmbH	Nürnberg	100,00	28	-3
DA Jupiter NL JV Holdings 1 B.V.	Amsterdam/NL	100,00	90	-2 ³⁾
DA Jupiter Wohnanlage GmbH	Düsseldorf	94,00	9.479	0 ¹⁾
DAIG 1. Objektgesellschaft mbH	Düsseldorf	100,00	12.623	0 ¹⁾
DAIG 10. Objektgesellschaft B.V.	Amsterdam/NL	94,00	8.465	5.266 ³⁾
DAIG 11. Objektgesellschaft B.V.	Amsterdam/NL	94,00	29.469	4.895 ³⁾
DAIG 12. Objektgesellschaft mbH	Düsseldorf	94,00	1.584	349
DAIG 13. Objektgesellschaft mbH	Düsseldorf	94,00	-1.056	-1.636
DAIG 14. Objektgesellschaft B.V.	Amsterdam/NL	94,00	32.061	4.587 ³⁾
DAIG 15. Objektgesellschaft B.V.	Amsterdam/NL	94,00	11.959	844 ³⁾
DAIG 16. Objektgesellschaft B.V.	Amsterdam/NL	94,00	3.659	-119 ³⁾
DAIG 17. Objektgesellschaft B.V.	Amsterdam/NL	94,00	6.679	1.401 ³⁾
DAIG 18. Objektgesellschaft B.V.	Amsterdam/NL	94,00	9.577	1.713 ³⁾
DAIG 19. Objektgesellschaft B.V.	Amsterdam/NL	94,00	10.691	2.724 ³⁾
DAIG 2. Objektgesellschaft mbH	Düsseldorf	100,00	25	0 ¹⁾
DAIG 20. Objektgesellschaft B.V.	Amsterdam/NL	94,00	23.242	3.220 ³⁾
DAIG 21. Objektgesellschaft B.V.	Amsterdam/NL	94,00	17.952	3.329 ³⁾
DAIG 22. Objektgesellschaft B.V.	Amsterdam/NL	94,00	10.959	2.081 ³⁾
DAIG 23. Objektgesellschaft B.V.	Amsterdam/NL	94,00	8.973	1.041 ³⁾
DAIG 24. Objektgesellschaft B.V.	Amsterdam/NL	94,00	9.640	2.313 ³⁾
DAIG 25. Objektgesellschaft B.V.	Amsterdam/NL	94,00	-7.127	968 ³⁾
DAIG 3. Objektgesellschaft mbH	Düsseldorf	100,00	25	0 ¹⁾
DAIG 4. Objektgesellschaft mbH	Düsseldorf	100,00	25	0 ¹⁾
DAIG 9. Objektgesellschaft B.V.	Amsterdam/NL	94,00	78.809	13.979 ³⁾
DATAREAL Beteiligungsgesellschaft m.b.H. & Co. Gablenzgasse 60 KG	Wien/AT	100,00	-1	-11 ⁴⁾

Gesellschaft	Sitz	Anteil am Kapital %	Eigenkapital T€	Ergebnis des Geschäftsjahres T€
DATAREAL Beteiligungsgesellschaft m.b.H. & Co. Heiligenstädter Straße 9 OG	Wien/AT	100,00	26	16 ⁴⁾
Defida Verwaltungs GmbH	Berlin	100,00	-25	-2
Deutsche Annington Acquisition Holding GmbH	Düsseldorf	100,00	418.260	0 ^{1) 2)}
Deutsche Annington Beteiligungsverwaltungs GmbH	Düsseldorf	100,00	1.406.769	7.934
Deutsche Annington DEWG GmbH & Co. KG	Bochum	100,00	7.279	4.171
Deutsche Annington DEWG Verwaltungs GmbH	Düsseldorf	100,00	31	-1
Deutsche Annington DMB Eins GmbH	Bochum	100,00	1.910	0 ¹⁾
Deutsche Annington Fundus Immobiliengesellschaft mbH	Köln	100,00	3.179	0 ¹⁾
Deutsche Annington Fünfte Beteiligungsgesellschaft mbH	Düsseldorf	100,00	3.346	8
Deutsche Annington Haus GmbH	Kiel	100,00	2.062	22
Deutsche Annington Heimbau GmbH	Kiel	100,00	55.484	2.067
Deutsche Annington Holdings Drei GmbH	Bochum	100,00	13.686	-328
Deutsche Annington Holdings Eins GmbH	Düsseldorf	100,00	94.857	-10.906
Deutsche Annington Holdings Fünf GmbH	Düsseldorf	100,00	36.922	0 ¹⁾
Deutsche Annington Holdings Sechs GmbH	Bochum	100,00	2.233	0 ^{1) 2)}
Deutsche Annington Holdings Vier GmbH	Düsseldorf	100,00	36.849	0 ^{1) 2)}
Deutsche Annington Holdings Vier GmbH & Co. KG	Bochum	100,00	34.932	12.705
Deutsche Annington Holdings Zwei GmbH	Düsseldorf	100,00	138.847	0 ¹⁾
Deutsche Annington Immobilien-Dienstleistungen GmbH	Düsseldorf	100,00	7.771	0 ¹⁾
Deutsche Annington Interim DAMIRA GmbH	Düsseldorf	100,00	839	1
Deutsche Annington Kundenservice GmbH	Bochum	100,00	2.190	0 ^{1) 2)}
Deutsche Annington McKinley Eins GmbH & Co. KG	Bochum	100,00	53.501	9.948
Deutsche Annington McKinley Eins Verwaltungs GmbH	Düsseldorf	100,00	28	-1
Deutsche Annington McKinley-Holding GmbH & Co. KG	Bochum	100,00	53.501	9.945
Deutsche Annington Rhein - Ruhr GmbH & Co. KG	Bochum	100,00	24.493	5.285
Deutsche Annington Rheinland Immobiliengesellschaft mbH	Köln	100,00	13.762	0 ¹⁾
Deutsche Annington Sechste Beteiligungs GmbH	Düsseldorf	100,00	26	-1
Deutsche Annington WOGES Sechs Verwaltungs GmbH	Bochum	100,00	25	0 ¹⁾
Deutsche Annington WOGES Sieben Verwaltungs GmbH	Düsseldorf	100,00	26	-1
Deutsche Annington WOGES Vier Bestands GmbH & Co. KG	Bochum	100,00	12.847	2.405
Deutsche Annington WOGES Vier GmbH & Co. KG	Bochum	100,00	-167.147	6.669
Deutsche Annington Wohnungsgesellschaft I mbH	Essen	100,00	37.553	0 ¹⁾
Deutsche Annington Zweite Beteiligungsgesellschaft mbH	Düsseldorf	100,00	-53	-91
Deutsche Eisenbahn-Wohnungs-Gesellschaft mbH	Leipzig	100,00	11.938	0 ¹⁾
Deutsche Multimedia Service GmbH	Düsseldorf	100,00	25	0 ^{1) 2)}
Deutsche TGS GmbH	Düsseldorf	51,00	3.536	0 ¹⁾
Deutsche Wohnen SE	Berlin	4,99	10.211.000	1.763.300
Deutsche Wohn-Inkasso GmbH	Bochum	100,00	43	0 ^{1) 2)}
Diak-Nd Pflege-Altenheime Besitz GmbH	Berlin	100,00	-8.124	406
Dinami GmbH	Berlin	100,00	1.467	15

Gesellschaft	Sitz	Anteil am Kapital %	Eigenkapital T€	Ergebnis des Geschäftsjahres T€
EB Immobilien Invest GmbH	Wien/AT	100,00	-3.558	-3.568 ⁴⁾
EBI Beteiligungen GmbH	Wien/AT	100,00	759	-128 ⁴⁾
EBI Beteiligungen GmbH & Co, 1190 Wien, Rampengasse 3 - 5, KG	Wien/AT	100,00	-730	-740 ⁴⁾
ECO Anteilsverwaltungs GmbH	Wien/AT	100,00	13.194	52 ⁴⁾
ECO Business-Immobilien Deutschland GmbH	Berlin	100,00	-11.601	-10.330
ECO Business-Immobilien GmbH	Wien/AT	100,00	187.458	-6.166 ⁴⁾
ECO Business-Immobilien-Beteiligungen GmbH	Wien/AT	100,00	3.938	-1.287 ⁴⁾
ECO CEE & Real Estate Besitz GmbH	Wien/AT	100,00	-440	-450 ⁴⁾
ECO Eastern Europe Real Estate GmbH	Wien/AT	100,00	47	-1.419 ⁴⁾
ECO Fachmarktzentrum Tittling GmbH	Berlin	100,00	125	-14
ECO Immobilien Verwertungs GmbH	Wien/AT	100,00	613	-1.330 ⁴⁾
ECO Real Estate Deutschland GmbH	Berlin	100,00	451	2
Eisenbahn-Siedlungsgesellschaft Augsburg mbH (Siegau)	Augsburg	94,90	27.310	3.409
Eisenbahn-Siedlungsgesellschaft Stuttgart gGmbH	Stuttgart	94,87	11.164	0 ¹⁾
Eisenbahn-Wohnungsbau-Gesellschaft Karlsruhe GmbH	Karlsruhe	94,90	100.672	2.697
Eisenbahn-Wohnungsbau-Gesellschaft Köln mbH	Köln	94,90	143.309	2.339
Eisenbahn-Wohnungsbau-Gesellschaft Nürnberg GmbH	Nürnberg	94,90	23.414	3.301
"Epsilon" Altbau GmbH	Wien/AT	100,00	-34	-44 ⁴⁾
"Epsilon" Meidlinger Hauptstr. 27 Liegenschaftsverwaltungs GmbH	Wien/AT	100,00	-149	-159 ⁴⁾
Fastighets AB A-ten 6	Kristianstad/S	100,00	3.443	0 ^{1) 3)}
Fastighets AB A-ten 7	Kristianstad/S	100,00	4.533	0 ^{1) 3)}
Fastighets AB Brottaren 1	Kristianstad/S	100,00	3.439	0 ^{1) 3)}
Fastighets AB D-ken	Kristianstad/S	100,00	3.052	0 ^{1) 3)}
Fastighets AB G-ten 4	Kristianstad/S	100,00	3.781	0 ^{1) 3)}
Fastighets AB H-ven 1	Kristianstad/S	100,00	1.907	0 ^{1) 3)}
Fastighets AB H-ven 2	Kristianstad/S	100,00	2.863	0 ^{1) 3)}
Fastighets AB K-backen 1	Kristianstad/S	100,00	9.094	0 ^{1) 3)}
Fastighets AB K-danden 7	Kristianstad/S	100,00	1.307	0 ^{1) 3)}
Fastighets AB K-ten 8	Kristianstad/S	100,00	2.730	0 ^{1) 3)}
Fastighets AB Löparen 2	Kristianstad/S	100,00	3.136	0 ^{1) 3)}
Fastighets AB M-tören 1	Kristianstad/S	100,00	4.289	0 ^{1) 3)}
Fastighets AB Mull 3 & 4	Kristianstad/S	100,00	3.800	0 ^{1) 3)}
Fastighets AB Näkt	Kristianstad/S	100,00	1.992	0 ^{1) 3)}
Fastighets AB Ostbrickan	Linköping/S	100,00	132.772	0 ^{1) 3)}
Fastighets AB Rasmus C3	Kristianstad/S	100,00	1.045	0 ^{1) 3)}
Fastighets AB S-ken 5	Kristianstad/S	100,00	2.025	0 ^{1) 3)}
Fastighetsbolaget VP AB	Malmö/S	100,00	659	0 ^{1) 3)}
Franconia Invest 1 GmbH	Düsseldorf	94,90	32.958	0 ¹⁾
Franconia Wohnen GmbH	Düsseldorf	94,90	11.604	0 ¹⁾

Gesellschaft	Sitz	Anteil am Kapital %	Eigenkapital T€	Ergebnis des Geschäftsjahres T€
Frankfurter Siedlungsgesellschaft mbH	Düsseldorf	100,00	431.691	0 ^{1) 2)}
FSG-Holding GmbH	Düsseldorf	94,80	4.464	131
"G1" Immobilienbesitz GmbH	Wien/AT	100,00	4.124	29 ⁴⁾
GAG Grundstücksverwaltungs GmbH	Berlin	94,90	20.780	-240
GAGFAH Acquisition 1 GmbH	Bochum	94,80	40.944	5.661
GAGFAH Acquisition 2 GmbH	Bochum	94,80	14.227	0 ¹⁾
GAGFAH Asset Management GmbH	Bochum	100,00	384	15
GAGFAH Dritte Grundbesitz GmbH	Bochum	94,80	24.583	0 ¹⁾
GAGFAH Erste Grundbesitz GmbH	Bochum	94,80	-21.523	0 ¹⁾
GAGFAH GmbH	Bochum	94,80	2.757.263	-40.630
GAGFAH Griffin GmbH	Bochum	94,90	28.898	0 ¹⁾
GAGFAH Griffin Holding GmbH	Bochum	100,00	47.052	0 ¹⁾
GAGFAH Hausservice GmbH	Essen	94,90	164	0 ¹⁾
GAGFAH Holding GmbH	Bochum	100,00	1.613.038	0 ^{1) 2)}
GAGFAH M Immobilien-Management GmbH	Bochum	94,90	70.322	0 ¹⁾
GAGFAH Zweite Grundbesitz GmbH	Bochum	94,80	25.025	0 ¹⁾
GBH Acquisition GmbH	Bochum	94,80	93.851	33.653
GBH Service GmbH	Heidenheim an der Brenz	100,00	3.730	-33
Gena Sechs Immobilienholding GmbH	Wien/AT	100,00	957.435	-13 ^{4) 6)}
Gena Zwei Immobilienholding GmbH	Wien/AT	100,00	83.879	-3 ^{4) 6)}
Gewerbepark Urstein Besitz GmbH	Wien/AT	100,00	-1.990	-2.000 ⁴⁾
Gewerbepark Urstein Besitz GmbH & Co KG	Wien/AT	100,00	24	14 ⁴⁾
GGJ Beteiligungs GmbH	Wien/AT	100,00	14.995	-4.917 ⁴⁾
GGJ Beteiligungs GmbH & Co Projekt Drei OG	Wien/AT	100,00	-612	-622 ⁴⁾
GGJ Beteiligungs GmbH & Co Projekt Eins OG	Wien/AT	100,00	-39	-49 ⁴⁾
GGJ Beteiligungs GmbH & Co Projekt Fünf OG	Wien/AT	100,00	-26	-36 ⁴⁾
GGJ Beteiligungs GmbH & Co Projekt Sieben OG	Wien/AT	100,00	-37	-47 ⁴⁾
GGJ Beteiligungs GmbH & Co Projekt Zehn OG	Wien/AT	100,00	33	23 ⁴⁾
GGJ Beteiligungs GmbH & Co Projekt Zwei OG	Wien/AT	100,00	586	9 ⁴⁾
GJ-Beteiligungs GmbH	Wien/AT	100,00	84.147	27.973 ⁴⁾
GJ-Beteiligungs GmbH & Co Projekt Fünf OG	Wien/AT	100,00	-281	-291 ⁴⁾
"GK" Immobilienbesitz GmbH	Wien/AT	100,00	3.741	325 ⁴⁾
"GKHK" Handelsgesellschaft m.b.H.	Wien/AT	100,00	953	134 ⁴⁾
Goudsmitplein Beheer B.V. (in Liquidation)	Baarn/NL	20,00	65	-28 ^{5) 7)}
Grundwert Living GmbH	Berlin	100,00	-144	-401
G-Unternehmensbeteiligung GmbH	Wien/AT	100,00	919	348 ⁴⁾
Handelskai 346 GmbH	Wien/AT	100,00	-50	-6 ^{4) 6)}
Haus- und Boden-Fonds 38	Essen	54,15	0	621
Heller Fabrik Liegenschaftsverwertungs GmbH	Wien/AT	100,00	5.646	1.386 ^{4) 6)}
Hellerhof GmbH	Frankfurt/Main	13,17	82.814	8.145 ⁷⁾

Gesellschaft	Sitz	Anteil am Kapital %	Eigenkapital T€	Ergebnis des Geschäftsjahres T€
Hertha-Firnberg-Straße 10, 1100 Wien, Immobilienbesitz GmbH	Wien/AT	100,00	23	13 ⁴⁾
HomeStar InvestCo AB	Stockholm/S	100,00	193.781	-304 ³⁾
HPE Hausbau Beteiligungs GmbH	Zossen	100,00	59.453	-1
HPE Hausbau GmbH	Zossen	94,90	25.621	2.603
HPE Sechste Hausbau Portfolio GmbH	Zossen	100,00	33.926	200
HPE Siebte Hausbau Portfolio GmbH	Berlin	100,00	4.886	-502
HPE Zweite Hausbau Beteiligungsgesellschaft mbH	Berlin	100,00	41.647	-5
HvD I Grundbesitzgesellschaft mbH	Berlin	100,00	-4.269	-2.261
IESA Immobilien Entwicklung Sachsen GmbH	Berlin	100,00	-5.547	-456
Immo Service Dresden GmbH	Dresden	100,00	25	0 ¹⁾
Immobilienfonds Koblenz-Kartheuse Wolfgang Hober KG	Düsseldorf	92,71	38	224
IMMO-ROHR PLUSZ Kft.	Budapest/HU	100,00	-351	750 ⁵⁾
Indian Ridge Investments S.A.	Luxemburg/LU	94,84	-2.452	337 ^{5) 6)}
JANANA Grundstücksgesellschaft mbH & Co. KG	Grünwald	94,90	1.858	-56
KADURA Grundstücksgesellschaft mbH & Co. KG	Grünwald	94,91	25.966	-2
Kapital & Wert Immobilienbesitz GmbH	Wien/AT	100,00	5.579	-1.038 ⁴⁾
Kieler Stadtentwicklungs- und Sanierungsgesellschaft mbH	Kiel	94,95	614	0 ¹⁾
Kieler Wohnungsbaugesellschaft mit beschränkter Haftung	Kiel	94,90	131.482	0 ¹⁾
KKS Projektentwicklung GmbH	Berlin	94,80	366	-142
KWG Grundbesitz CI GmbH & Co. KG	Berlin	99,90	316	34
KWG Grundbesitz CIII GmbH & Co. KG	Berlin	95,41	-10	18
KWG Grundbesitz I Verwaltungs GmbH	Berlin	100,00	62	2
KWG Grundbesitz III GmbH	Berlin	100,00	2.435	0 ¹⁾
KWG Grundbesitz VI GmbH	Berlin	100,00	-2.233	25
KWG Grundbesitz VII GmbH	Berlin	100,00	-188	-740
KWG Grundbesitz VIII GmbH	Berlin	100,00	3.937	3.608
KWG Grundbesitz X GmbH	Berlin	100,00	-2.883	-1.481
KWG Immobilien GmbH	Berlin	100,00	3.345	0 ¹⁾
KWG Kommunale Wohnen GmbH	Berlin	93,14	71.033	542
LEMONDAS Grundstücksgesellschaft mbH & Co. KG	Grünwald	94,90	1.359	22
LEVON Grundstücksgesellschaft mbH & Co. KG	Grünwald	94,90	7.161	68
Liegenschaften Weißig GmbH	Dresden	94,75	226	0 ¹⁾
Lithinos Immobilien Invest GmbH	Wien/AT	100,00	-51	-61 ⁴⁾
Lövgärdet Business KB	Göteborg/S	100,00	30.125	0 ^{1) 3)}
Lövgärdet Residential HB	Göteborg/S	100,00	80.061	0 ^{1) 3)}
LW 280 Bauträger GmbH	Wien/AT	100,00	-17	-46 ^{4) 6)}
MAKANA Grundstücksgesellschaft mbH & Co. KG	Grünwald	94,90	10.237	36
Malmö Mozart Fastighets AB	Malmö/S	42,00	5	-58 ⁵⁾
MANGANA Grundstücksgesellschaft mbH & Co. KG	Grünwald	94,90	1.527	19
Mariahilferstraße 156 Invest GmbH	Wien/AT	100,00	143	133 ⁴⁾

Gesellschaft	Sitz	Anteil am Kapital %	Eigenkapital T€	Ergebnis des Geschäftsjahres T€
MARINA CITY Entwicklungs GmbH	Wien/AT	50,00	1.861	-167 ^{4) 6)}
MARINA TOWER Holding GmbH	Wien/AT	51,00	17.833	-1.842 ^{4) 6)}
MARINADECK Betriebs GmbH	Wien/AT	100,00	1	-2 ^{4) 6)}
MELCART Grundstücks-Verwaltungsgesellschaft mbH	Grünwald	94,80	899	73
"MEZ" - Vermögensverwaltungs Gesellschaft m.b.H.	Wien/AT	100,00	-895	-905 ⁴⁾
MIRA Grundstücksgesellschaft mbH	Düsseldorf	94,90	135.052	0 ¹⁾
MIRIS Grundstücksgesellschaft mbH & Co. KG	Grünwald	94,90	2.001	15
Möser GbR	Essen	50,00	0	-10
My-Box Debrecen Ingtalian-Fejlesztő Kft Cg.	Budapest/HU	100,00	1.760	360 ⁵⁾
Neptun Beteiligungsgesellschaft 1 GmbH (in Liquidation)	Berlin	100,00	8	-1 ⁶⁾
Neptun Beteiligungsgesellschaft 2 GmbH (in Liquidation)	Berlin	100,00	12	-2 ⁶⁾
Neptun Beteiligungsgesellschaft 3 GmbH (in Liquidation)	Berlin	100,00	8	-2 ⁶⁾
Neptun Beteiligungsgesellschaft 4 GmbH (in Liquidation)	Berlin	100,00	9	-2 ⁶⁾
Neues Schweizer Viertel Betriebs + Service GmbH & Co. KG	Berlin	94,99	1.761	409
NILEG Immobilien Holding GmbH	Hannover	100,00	566.672	-2.641
NILEG Norddeutsche Immobiliengesellschaft mbH	Hannover	94,86	158.125	0 ¹⁾
Osnabrücker Wohnungsbaugesellschaft mit beschränkter Haftung	Osnabrück	94,09	17.617	0 ¹⁾
Parthica Immobilien GmbH	Wien/AT	100,00	80.204	-6 ^{4) 6)}
PI Immobilien GmbH	Wien/AT	100,00	247.212	9.353 ⁴⁾
Planungsgemeinschaft "Das-Neue-Gartenfeld" GmbH & Co. KG	Berlin	27,48	1.806	6 ⁶⁾
Planungsgemeinschaft "Das-Neue-Gartenfeld" Verwaltungs GmbH	Berlin	100,00	23	-3 ⁶⁾
Prima Wohnbauten Privatisierungs-Management GmbH	Berlin	100,00	23.845	0 ¹⁾
Projektgesellschaft Kreiller Str. 215 mbH	Berlin	100,00	4.070	-161
RESAG Property Management GmbH	Wien/AT	100,00	112	102 ⁴⁾
REVIVA Immobilien GmbH	Wien/AT	100,00	15.937	141 ^{4) 6)}
RG Immobilien GmbH	Wien/AT	100,00	1.175	-117 ⁴⁾
Rosengard Fastighets AB	Malmö/S	25,00	44.787	9.624 ⁵⁾
Roßauer Lände 47-49 Liegenschaftsverwaltungs GmbH	Wien/AT	100,00	-215	-225 ⁴⁾
RSTE Objektgesellschaft Wohnanlagen für Chemnitz mbH	Wuppertal	94,73	-3.922	-28
RVG Rheinauhafen Verwaltungsgesellschaft mbH	Köln	74,00	70	3
Schaeffler-Areal 1. Liegenschaften GmbH	Bad Heilbrunn	30,00	154	13 ⁷⁾
Schaeffler-Areal 2. Liegenschaften GmbH	Bad Heilbrunn	30,00	-1.571	251 ⁷⁾
Schweizer Viertel Grundstücks GmbH	Berlin	94,74	1.900	0 ¹⁾
"SHG" 6 Besitz GmbH	Wien/AT	100,00	1.151	412 ⁴⁾
"Siege" Siedlungsgesellschaft für das Verkehrspersonal mbH Mainz	Mainz	94,90	65.750	-3.003
Stubenbastei 10 und 12 Immobilien GmbH	Wien/AT	100,00	99	89 ⁴⁾
Süddeutsche Wohnen Gebäude GmbH	Stuttgart	100,00	51	0 ¹⁾
Süddeutsche Wohnen GmbH	Stuttgart	94,33	155.528	0 ¹⁾
Süddeutsche Wohnen Grundstücksgesellschaft mbH	Stuttgart	100,00	263	0 ¹⁾

Gesellschaft	Sitz	Anteil am Kapital %	Eigenkapital T€	Ergebnis des Geschäftsjahres T€
Süddeutsche Wohnen Management Holding GmbH	Stuttgart	100,00	515.385	0 ¹⁾
SÜDOST WOBA DRESDEN GMBH	Dresden	94,90	212.427	0 ¹⁾
SWG Siedlungs- und Wohnhausgesellschaft Sachsen GmbH	Berlin	100,00	10.929	0 ¹⁾
Tempelhofer Feld GmbH für Grundstücksverwertung	Berlin	94,90	8.119	329 ⁶⁾
Themelios Immobilien Invest GmbH	Wien/AT	100,00	-39	-49 ⁴⁾
TP Besitz GmbH	Wien/AT	100,00	-14	-24 ⁴⁾
TPI Immobilien Holding GmbH	Wien/AT	100,00	108	-1.865 ⁴⁾
TPI Tourism Properties Invest GmbH	Wien/AT	96,00	29.666	1.413 ⁴⁾
"TPW" Immobilien GmbH	Wien/AT	100,00	1.237	1.143 ⁴⁾
T-Unternehmensbeteiligung GmbH	Wien/AT	100,00	1.105	-3.909 ⁴⁾
UC ACQ. IRELAND DESIGNATED ACTIVITY COMPANY (in Liquidation)	Clonee/IRL	100,00	2	-1.913 ³⁾
VBW Bauen und Wohnen GmbH	Bochum	19,87	101.783	7.549 ⁷⁾
Verein "Social City"	Wien/AT	100,00	0	0 ⁴⁾
Victoria Park AB	Malmö/S	91,40	56.554	0 ^{1) 3)}
Victoria Park Almen 17 AB	Malmö/S	100,00	9.174	340 ³⁾
Victoria Park Beethoven I AB	Malmö/S	100,00	-146	0 ^{1) 3)}
Victoria Park Beethoven II AB	Malmö/S	100,00	4	0 ^{1) 3)}
Victoria Park Beethoven III AB	Malmö/S	100,00	4	0 ^{1) 3)}
Victoria Park Bergsjön AB	Göteborg/S	100,00	3.113	0 ^{1) 3)}
Victoria Park Boliger AB	Karlskrona/S	100,00	2.837	0 ^{1) 3)}
Victoria Park Borås AB	Borås/S	100,00	21.996	0 ^{1) 3)}
Victoria Park Bostäder Tensta AB	Stockholm/S	100,00	63.072	0 ^{1) 3)}
Victoria Park Bygg & Projekt	Malmö/S	100,00	26	0 ^{1) 3)}
Victoria Park Cedern 18 AB	Malmö/S	100,00	4.790	281 ³⁾
Victoria Park Eskil Ctr AB	Eskilstuna/S	100,00	7.967	0 ^{1) 3)}
Victoria Park Fastigheter AB	Malmö/S	100,00	15.361	0 ^{1) 3)}
Victoria Park Fastigheter Södra AB	Kristianstad/S	100,00	6.121	0 ^{1) 3)}
Victoria Park Fröslunda AB	Eskilstuna/S	100,00	24.970	0 ^{1) 3)}
Victoria Park Haren 10 AB	Malmö/S	100,00	1.245	48 ³⁾
Victoria Park Herrgården AB	Malmö/S	100,00	4.109	0 ^{1) 3)}
Victoria Park Holding AB	Nyköping/S	100,00	-17	0 ^{1) 3)}
Victoria Park Holding Växjö S AB	Växjö/S	100,00	3	0 ^{1) 3)}
Victoria Park Karlskrona, Malmö AB	Karlskrona/Malmö/S	100,00	45.082	0 ^{1) 3)}
Victoria Park Living AB	Karlskrona/S	100,00	2.837	0 ^{1) 3)}
Victoria Park Lövgärdet AB	Göteborg/S	100,00	-13.649	0 ^{1) 3)}
Victoria Park Lustgården AB	Kristianstad/S	100,00	3.170	0 ^{1) 3)}
Victoria Park Malmen 14 AB	Malmö/S	100,00	14.760	532 ³⁾
Victoria Park MalmöCentrum AB	Malmö/S	100,00	3	0 ³⁾
Victoria Park Markaryd AB	Markaryd/S	100,00	30.310	0 ^{1) 3)}
Victoria Park Mozart AB	Malmö/S	100,00	-415	0 ^{1) 3)}

Gesellschaft	Sitz	Anteil am Kapital %	Eigenkapital T€	Ergebnis des Geschäftsjahres T€
Victoria Park Mozart Fastighets AB	Malmö/S	100,00	25.767	1.453 ³⁾
Victoria Park Myran 30 AB	Malmö/S	100,00	7.580	-24 ³⁾
Victoria Park Myrtorp AB	Eskilstuna/S	100,00	17.413	0 ^{1) 3)}
Victoria Park Nedogap AB	Eskilstuna/S	100,00	14.656	0 ^{1) 3)}
Victoria Park Nygård AB	Malmö/S	100,00	-1.153	0 ^{1) 3)}
Victoria Park Nyköping AB	Nyköping/S	100,00	17.879	0 ^{1) 3)}
Victoria Park Örebro AB	Örebro/S	100,00	14	0 ^{1) 3)}
Victoria Park Råbergstorp AB	Eskilstuna/S	100,00	38.059	0 ^{1) 3)}
Victoria Park Rosengård AB	Malmö/S	100,00	44.914	0 ^{1) 3)}
Victoria Park Skiftinge AB	Eskilstuna/S	100,00	78.143	0 ^{1) 3)}
Victoria Park Söderby 23 AB	Malmö/S	100,00	5	0 ³⁾
Victoria Park Söderby 394 AB	Malmö/S	100,00	5	0 ³⁾
Victoria Park Stenby AB	Eskilstuna/S	100,00	20.902	0 ^{1) 3)}
Victoria Park Tallriset AB	Malmö/S	100,00	13.567	-556 ³⁾
Victoria Park V21 AB	Stockholm/S	100,00	8.106	0 ^{1) 3)}
Victoria Park Valfisken Större 28 AB	Malmö/S	100,00	1.907	53 ³⁾
Victoria Park Växjö Magistern AB	Växjö/S	100,00	927	0 ^{1) 3)}
Victoria Park Växjö S AB	Växjö/S	100,00	5.223	0 ^{1) 3)}
Victoria Park Vivaldi I AB	Malmö/S	100,00	-660	0 ^{1) 3)}
Victoria Park Vivaldi II AB	Malmö/S	100,00	4	0 ^{1) 3)}
Victoria Park Vivaldi III AB	Malmö/S	100,00	4	0 ^{1) 3)}
Victoria Park Vivaldi IV AB	Malmö/S	100,00	5	0 ³⁾
Victoria Park Vivaldi V AB	Malmö/S	100,00	5	0 ³⁾
Victoria Park Vivaldi VI AB	Malmö/S	100,00	5	0 ³⁾
Viterra Holdings Eins GmbH	Düsseldorf	100,00	1.919.913	0 ^{1) 2)}
Viterra Holdings Zwei GmbH	Düsseldorf	100,00	1.881.987	-6.737
Vonovia Eigentumsservice GmbH	Bochum	100,00	26	0 ^{1) 2)}
Vonovia Eigentumsverwaltungs GmbH	Bochum	100,00	25	0 ^{1) 2)}
Vonovia Elbe Berlin II GmbH	Nürnberg	94,90	314	-986
Vonovia Elbe Berlin III GmbH	Nürnberg	94,90	2.860	304
Vonovia Elbe Berlin IV GmbH	Nürnberg	94,90	-183	-1.267
Vonovia Elbe Berlin VI GmbH	Nürnberg	94,90	-193	-772
Vonovia Elbe Dresden I GmbH	Nürnberg	94,90	994	-171
Vonovia Elbe GmbH	Nürnberg	94,90	790	252
Vonovia Elbe Ost GmbH	Nürnberg	94,90	669	357
Vonovia Elbe Wannsee I GmbH	Nürnberg	94,90	1.446	264
Vonovia Elbe Wohnen GmbH	Bochum	100,00	130	0 ¹⁾
Vonovia Energie Service GmbH	Bochum	100,00	25	0 ¹⁾
Vonovia Engineering GmbH	Bochum	100,00	25	0 ¹⁾
Vonovia Finance B.V.	Amsterdam /NL	100,00	1.054.563	9.615 ⁵⁾

Gesellschaft	Sitz	Anteil am Kapital %	Eigenkapital T€	Ergebnis des Geschäftsjahres T€
Vonovia France SAS	Paris/F	100,00	6.157	-94 ⁵⁾
Vonovia Immobilien Treuhand GmbH	Bochum	100,00	63	0 ^{1) 2)}
Vonovia Immobilienmanagement GmbH	Bochum	100,00	50	0 ^{1) 2)}
Vonovia Immobilienmanagement one GmbH	Frankfurt/Main	94,90	46.909	0 ¹⁾
Vonovia Immobilienmanagement two GmbH	Frankfurt/Main	94,90	5.456	0 ¹⁾
Vonovia Immobilienservice GmbH	München	100,00	75	0 ¹⁾
Vonovia Kundenservice GmbH	Bochum	100,00	8.022	0 ¹⁾
Vonovia Managementverwaltung GmbH	Nürnberg	100,00	67.062	0 ¹⁾
Vonovia Mess Service GmbH	Essen	100,00	147	0 ¹⁾
Vonovia Modernisierungs GmbH	Düsseldorf	100,00	1.625	0 ¹⁾
Vonovia Operations GmbH	Bochum	100,00	75	0 ^{1) 2)}
Vonovia Pro Bestand Nord GmbH	Bochum	100,00	4.291	-2.385
Vonovia Pro Bestand Nord Invest GmbH	Bochum	94,90	1.361	35
Vonovia Pro Bestand Nord Properties GmbH	Bochum	94,90	721	-356
Vonovia Pro Bestand Nord Real Estate GmbH	Bochum	94,90	2.602	67
Vonovia Technischer Service Nord GmbH	Essen	100,00	3.149	0 ¹⁾
Vonovia Technischer Service Süd GmbH	Dresden	100,00	161	0 ¹⁾
Vonovia Wohnumfeld Service GmbH	Düsseldorf	100,00	57	0 ¹⁾
VP Holding Karlskrona AB	Karlskrona/S	100,00	-141	0 ^{1) 3)}
VP Holding Växjö Magistern AB	Växjö/S	100,00	4	0 ^{1) 3)}
WOBA DRESDEN GMBH	Dresden	100,00	370.756	0 ¹⁾
WOBA HOLDING GMBH	Dresden	100,00	678.470	-10.692
WOHNBAU NORDWEST GmbH	Dresden	94,90	175.751	0 ¹⁾
Wohnungsbau Niedersachsen GmbH (WBN)	Hannover	94,85	216.452	-14.921
Wohnungsgesellschaft Norden mit beschränkter Haftung	Hannover	94,88	219.162	-8.192
Wohnungsgesellschaft Ruhr-Niederrhein mbH Essen	Essen	94,90	17.149	-1.666
Wolmirstedt GbR	Essen	50,00	0	237
WZH WEG Besitz GmbH	Wien/AT	100,00	2.761	187 ⁴⁾
12. CR Immobilien-Vermietungsgesellschaft mbH & Co. SÜDOST WOBA Striesen KG	Leipzig	0,02	4.246	2.357

¹⁾ Ergebnis nach Ergebnisabführung²⁾ Ergebnisabführungsvertrag mit Vonovia SE³⁾ Eigenkapital und Ergebnis des Geschäftsjahres entsprechen IFRS-Werten⁴⁾ Eigenkapital und Ergebnis des Geschäftsjahres entsprechen UGB-Werten (österreich. Handelsgesetzbuch)⁵⁾ Eigenkapital und Ergebnis des Geschäftsjahres entsprechen lokalem Handelsrecht⁶⁾ Rumpfgeschäftsjahr vom 01.05.-31.12.2018⁷⁾ Eigenkapital und Ergebnis des Geschäftsjahres entsprechen dem 31.12.2017⁸⁾ Ges. zum 30.04.2018 verschmolzen, Eigenkapital und Ergebnis des Geschäftsjahres entsprechen dem Verschmelzungsstichtag

Erklärung gemäß § 160 Abs. 1 Nr. 8 AktG

Anlage 3 zum Anhang

Gemäß Artikel 61 der SE-Verordnung in Verbindung mit § 160 Abs. 1 Nr. 8 Aktiengesetz (AktG) sind Angaben über das Bestehen von Beteiligungen zu machen, die nach § 33 Abs. 1 oder Abs. 2 (§ 21 Abs. 1 oder Abs. 1a a. F.) des Wertpapierhandelsgesetzes (WpHG) dem Unternehmen mitgeteilt worden sind. Die von Vonovia erhaltenen Mitteilungen sind im Folgenden aufgeführt.

Soweit nicht anders gekennzeichnet, beruhen die nachstehenden Angaben auf den jeweils zuletzt für das Geschäftsjahr 2018 von den Mitteilungspflichtigen gemachten und von der Vonovia SE gemäß § 40 Abs. 1 (§§ 33, 38, 39 a. F.) WpHG veröffentlichten Mitteilungen.

BlackRock, Inc.

Die BlackRock, Inc., Wilmington, DE, Vereinigte Staaten von Amerika, hat uns aufgrund freiwilliger Konzernmeldung mit Schwellenberührung auf Ebene der Tochtergesellschaften mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Vonovia SE, Universitätsstraße 133, 44803 Bochum, Deutschland, am 15. August 2018 8,22 % (42.581.415 Stimmrechte auf Basis einer Gesamtstimmrechtszahl der Vonovia SE in Höhe von 518.077.934 Stimmrechten) betragen hat (zum Zeitpunkt der letzten Mitteilung betrug der Anteil 7,92 %). Den veröffentlichten Originalwortlaut dieser Mitteilung finden Sie in Anlage 1.

Kein Unternehmen, dessen Stimmrechte der BlackRock, Inc. zuzurechnen waren, hielt unmittelbar 3% oder mehr der Stimmrechte an der Vonovia SE.

8,22% der Stimmrechte (das entspricht 42.581.415 Stimmrechten) aus Aktien mit der ISIN DE000A1ML7J1 wurden der BlackRock, Inc. dabei gemäß § 34 (§ 22 a. F.) WpHG zugerechnet. Die BlackRock, Inc. selbst hielt aus Aktien mit der ISIN DE000A1ML7J1 keine Stimmrechte gemäß § 33 (§ 21 a. F.) WpHG.

0,02% der Stimmrechte (das entspricht 127.086 Stimmrechten) wurden der BlackRock, Inc. aufgrund von Wertpapierleihen, also Instrumenten i.S.d. § 38 Abs. 1 Nr. 1 (§ 25 Abs. 1 Nr. 1 a. F.) WpHG zugerechnet.

0,002% der Stimmrechte (das entspricht 9.951 Stimmrechten) wurden der BlackRock, Inc. aufgrund von Differenzkontrakten/Contracts for Difference mit Barausgleich, also Instrumenten i.S.d. § 38 Abs. 1 Nr. 2 (§ 25 Abs. 1 Nr. 2 a. F.) WpHG zugerechnet.

Die vollständigen Ketten der Tochterunternehmen beginnend mit der obersten beherrschenden Person oder dem obersten beherrschenden Unternehmen stellen sich wie folgt dar:

1. Der BlackRock, Inc. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: Trident Merger, LLC und BlackRock Investment Management, LLC.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3% oder mehr. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5% oder mehr entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5% oder mehr.

2. Der BlackRock, Inc. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: BlackRock Holdco 2, Inc. und BlackRock Financial Management, Inc.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder mehr. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder mehr entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5 % oder mehr.

3. Der BlackRock, Inc. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: BlackRock Holdco 2, Inc., BlackRock Financial Management, Inc. und BlackRock Realty Advisors, Inc.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder mehr. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder mehr entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5 % oder mehr.

4. Der BlackRock, Inc. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: BlackRock Holdco 2, Inc., BlackRock Financial Management, Inc., BlackRock Holdco 4, LLC, BlackRock Holdco 6, LLC, BlackRock Delaware Holdings Inc. sowie BlackRock Institutional Trust Company, National Association.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder mehr. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder mehr entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5 % oder mehr.

5. Der BlackRock, Inc. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: BlackRock Holdco 2, Inc., BlackRock Financial Management, Inc., BlackRock Holdco 4, LLC, BlackRock Holdco 6, LLC, BlackRock Delaware Holdings Inc. sowie BlackRock Fund Advisors.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder mehr. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder mehr entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5 % oder mehr.

6. Der BlackRock, Inc. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: BlackRock Holdco 2, Inc., BlackRock Financial Management, Inc., BlackRock Capital Holdings, Inc. sowie BlackRock Advisors, LLC.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder mehr. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder mehr entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5 % oder mehr.

7. Der BlackRock, Inc. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: BlackRock Holdco 2, Inc., BlackRock Financial Management, Inc., BlackRock International Holdings, Inc., BR Jersey International Holdings L.P., BlackRock (Singapore) Holdco Pte. Ltd. sowie BlackRock (Singapore) Limited.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder mehr. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder mehr entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5 % oder mehr.

8. Der BlackRock, Inc. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: BlackRock Holdco 2, Inc., BlackRock Financial Management, Inc., BlackRock International Holdings, Inc., BR Jersey International Holdings L.P., BlackRock (Singapore) Holdco Pte. Ltd., BlackRock HK Holdco Limited sowie BlackRock Asset Management North Asia Limited.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder mehr. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder mehr entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5 % oder mehr.

9. Der BlackRock, Inc. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: BlackRock Holdco 2, Inc., BlackRock Financial Management, Inc., BlackRock International Holdings, Inc., BR Jersey International Holdings L.P., BlackRock (Singapore) Holdco Pte. Ltd., BlackRock HK Holdco Limited, BlackRock Lux Finco S.à r.l., BlackRock Trident Holding Company Limited, BlackRock Japan Holdings GK sowie BlackRock Japan Co., Ltd.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder mehr. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder mehr entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5 % oder mehr.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder mehr. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder mehr entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5 % oder mehr.

10. Der BlackRock, Inc. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: BlackRock Holdco 2, Inc., BlackRock Financial Management, Inc., BlackRock International Holdings, Inc., BR Jersey International Holdings L.P., BlackRock Australia Holdco Pty. Ltd. sowie BlackRock Investment Management (Australia) Limited.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder mehr. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder mehr entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5 % oder mehr.

11. Der BlackRock, Inc. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: BlackRock Holdco 2, Inc., BlackRock Financial Management, Inc., BlackRock International Holdings, Inc., BR Jersey International Holdings L.P., BlackRock Holdco 3, LLC, BlackRock Canada Holdings LP, BlackRock Canada Holdings ULC sowie BlackRock Asset Management Canada Limited.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder mehr. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder mehr entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5 % oder mehr.

12. Der BlackRock, Inc. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: BlackRock Holdco 2, Inc., BlackRock Financial Management, Inc., BlackRock International Holdings, Inc., BR Jersey International Holdings L.P., BlackRock Holdco 3, LLC, BlackRock Cayman 1 LP, BlackRock Cayman West Bay Finco Limited, BlackRock Cayman West Bay IV Limited, BlackRock Group Limited, BlackRock Finance Europe Limited sowie BlackRock Advisors (UK) Limited.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder mehr. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder mehr entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5 % oder mehr.

13. Der BlackRock, Inc. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: BlackRock Holdco 2, Inc., BlackRock Financial Management, Inc., BlackRock International Holdings, Inc., BR Jersey International Holdings L.P., BlackRock Holdco 3, LLC, BlackRock Cayman 1 LP, BlackRock Cayman West Bay Finco Limited, BlackRock Cayman West Bay IV Limited, BlackRock Group Limited, BlackRock Luxembourg Holdco S.à r.l., BlackRock UK Holdco Limited sowie BlackRock Asset Management Schweiz AG.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder mehr. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder mehr entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5 % oder mehr.

14. Der BlackRock, Inc. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: BlackRock Holdco 2, Inc., BlackRock Financial

Management, Inc., BlackRock International Holdings, Inc., BR Jersey International Holdings L.P., BlackRock Holdco 3, LLC, BlackRock Cayman 1 LP, BlackRock Cayman West Bay Finco Limited, BlackRock Cayman West Bay IV Limited, BlackRock Group Limited, BlackRock Luxembourg Holdco S.à r.l. sowie BlackRock (Luxembourg) S.A.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder mehr. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder mehr entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5 % oder mehr.

15. Der BlackRock, Inc. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: BlackRock Holdco 2, Inc., BlackRock Financial Management, Inc., BlackRock International Holdings, Inc., BR Jersey International Holdings L.P., BlackRock Holdco 3, LLC, BlackRock Cayman 1 LP, BlackRock Cayman West Bay Finco Limited, BlackRock Cayman West Bay IV Limited, BlackRock Group Limited, BlackRock Luxembourg Holdco S.à r.l., BlackRock Investment Management Ireland Holdings Limited sowie BlackRock Asset Management Ireland Limited.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder mehr. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder mehr entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5 % oder mehr.

16. Der BlackRock, Inc. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: BlackRock Holdco 2, Inc., BlackRock Financial Management, Inc., BlackRock International Holdings, Inc., BR Jersey International Holdings L.P., BlackRock Holdco 3,

LLC, BlackRock Cayman 1 LP, BlackRock Cayman West Bay Finco Limited, BlackRock Cayman West Bay IV Limited, BlackRock Group Limited sowie BlackRock International Limited.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder mehr. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder mehr entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5 % oder mehr.

17. Der BlackRock, Inc. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: BlackRock Holdco 2, Inc., BlackRock Financial Management, Inc., BlackRock International Holdings, Inc., BR Jersey International Holdings L.P., BlackRock Holdco 3, LLC, BlackRock Cayman 1 LP, BlackRock Cayman West Bay Finco Limited, BlackRock Cayman West Bay IV Limited, BlackRock Group Limited, BlackRock International Limited sowie BlackRock Life Limited.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder mehr. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder mehr entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5 % oder mehr.

18. Der BlackRock, Inc. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: BlackRock Holdco 2, Inc., BlackRock Financial Management, Inc., BlackRock International Holdings, Inc., BR Jersey International Holdings L.P., BlackRock Holdco 3, LLC, BlackRock Cayman 1 LP, BlackRock Cayman West Bay Finco Limited, BlackRock Cayman West Bay IV Limited, BlackRock Group Limited, BlackRock Finance Europe Limited sowie BlackRock (Netherlands) B.V.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder mehr. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder mehr entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5 % oder mehr.

19. Der BlackRock, Inc. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: BlackRock Holdco 2, Inc., BlackRock Financial Management, Inc., BlackRock International Holdings, Inc., BR Jersey International Holdings L.P., BlackRock Holdco 3, LLC, BlackRock Cayman 1 LP, BlackRock Cayman West Bay Finco Limited, BlackRock Cayman West Bay IV Limited, BlackRock Group Limited, BlackRock Finance Europe Limited sowie BlackRock Investment Management (UK) Limited.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder mehr. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder mehr entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5 % oder mehr.

20. Der BlackRock, Inc. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: BlackRock Holdco 2, Inc., BlackRock Financial Management, Inc., BlackRock International Holdings, Inc., BR Jersey International Holdings L.P., BlackRock Holdco 3, LLC, BlackRock Cayman 1 LP, BlackRock Cayman West Bay Finco Limited, BlackRock Cayman West Bay IV Limited, BlackRock Group Limited, BlackRock Finance Europe Limited, BlackRock Investment Management (UK) Limited sowie BlackRock Asset Management Deutschland AG.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der

Vonovia SE in Höhe von 3 % oder mehr. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder mehr entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5 % oder mehr.

21. Der BlackRock, Inc. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: BlackRock Holdco 2, Inc., BlackRock Financial Management, Inc., BlackRock International Holdings, Inc., BR Jersey International Holdings L.P., BlackRock Holdco 3, LLC, BlackRock Cayman 1 LP, BlackRock Cayman West Bay Finco Limited, BlackRock Cayman West Bay IV Limited, BlackRock Group Limited, BlackRock Finance Europe Limited, BlackRock Investment Management (UK) Limited, BlackRock Asset Management Deutschland AG sowie iShares (DE) I Investmentaktiengesellschaft mit Teilgesellschaftsvermögen.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder mehr. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder mehr entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5 % oder mehr.

22. Der BlackRock, Inc. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: BlackRock Holdco 2, Inc., BlackRock Financial Management, Inc., BlackRock International Holdings, Inc., BR Jersey International Holdings L.P., BlackRock Holdco 3, LLC, BlackRock Cayman 1 LP, BlackRock Cayman West Bay Finco Limited, BlackRock Cayman West Bay IV Limited, BlackRock Group Limited, BlackRock Finance Europe Limited, BlackRock Investment Management (UK) Limited sowie BlackRock Fund Managers Limited.

Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder mehr. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der BlackRock, Inc.) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder mehr entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei keinem der Unternehmen 5 % oder mehr.

Eine Vollmacht gemäß § 34 Abs. 3 (§ 22 Abs. 3 a. F.) WpHG ist der BlackRock, Inc. nicht erteilt worden.

Deutsche Bank Aktiengesellschaft

Die Deutsche Bank Aktiengesellschaft, Frankfurt, Deutschland, hat uns aufgrund Erwerbs/Veräußerung von Instrumenten mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Vonovia SE, Universitätsstraße 133, 44803 Bochum, Deutschland, am 11. Januar 2018 0,00 % (0 Stimmrechte auf Basis einer Gesamtstimmrechtszahl der Vonovia SE in Höhe von 485.100.826 Stimmrechten) betragen hat (zum Zeitpunkt der letzten Mitteilung betrug der Anteil 3,65 %). Den veröffentlichten Originalwortlaut dieser Mitteilung finden Sie in Anlage 2.

Die Deutsche Bank Aktiengesellschaft wurde weder beherrscht noch beherrschte sie andere Unternehmen mit melderelevanten Stimmrechten der Vonovia SE.

Lansdowne Partners International Ltd.

Die Lansdowne Partners International Ltd., George Town, Grand Cayman, Kaimaninseln, hat uns aufgrund Erwerbs/Veräußerung von Aktien mit Stimmrechten mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Vonovia SE, Universitätsstraße 133, 44803 Bochum, Deutschland, am 2. Mai 2018 4,96 % (24.050.956 Stimmrechte auf Basis einer Gesamtstimmrechtszahl der Vonovia SE in Höhe von 485.100.826 Stimmrechten) betragen hat (zum Zeitpunkt der letzten Mitteilung betrug der Anteil 5,21 %). Den veröffentlichten Originalwortlaut dieser Mitteilung finden Sie in Anlage 3.

Laut Ziffer 4 der Mitteilung hielt kein Unternehmen, dessen Stimmrechte der Lansdowne Partners International Ltd. zuzurechnen waren, unmittelbar 3 % oder mehr der Stimmrechte an der Vonovia SE.

4,96 % der Stimmrechte (das entspricht 24.050.956 Stimmrechten) aus Aktien mit der ISIN DE000A1ML7J1 wurden der Lansdowne Partners International Ltd. dabei gemäß § 34 (§ 22 a. F.) WpHG zugerechnet. Die Lansdowne Partners International Ltd. selbst hielt aus Aktien mit der ISIN DE000A1ML7J1 keine Stimmrechte gemäß § 33 (§ 21 a. F.) WpHG.

Der Lansdowne Partners International Ltd. wurden keine Stimmrechte aufgrund von Instrumenten i.S.d. § 38 Abs. 1 Nr. 1 (§ 25 Abs. 1 Nr. 1 a. F.) WpHG zugerechnet.

4,05 % der Stimmrechte (das entspricht 19.661.514 Stimmrechten) wurden der Lansdowne Partners International Ltd. aufgrund von CFDs mit Barausgleich, also Instrumenten i.S.d. § 38 Abs. 1 Nr. 2 (§ 25 Abs. 1 Nr. 2 a. F.) WpHG, zugerechnet.

Die vollständigen Ketten der Tochterunternehmen beginnend mit der obersten beherrschenden Person oder dem obersten beherrschenden Unternehmen stellen sich wie folgt dar:

1. Der Lansdowne Partners International Ltd. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: Lansdowne Partners Ltd. sowie Lansdowne Partners (UK) LLP.

Dabei hielten laut Ziffer 8 der Mitteilung die Lansdowne Partners International Ltd. und Lansdowne Partners (UK) LLP unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 4,96 %. Dagegen hielt Lansdowne Partners Ltd. unmittelbar keine Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder mehr. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der Lansdowne Partners International Ltd.) hielt unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder mehr entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei Lansdowne Partners International Ltd. und bei Lansdowne Partners (UK) LLP 9,01 %, bei Lansdowne Partners Ltd. jedoch keine 5 % oder mehr.

2. Der Lansdowne Partners International Ltd. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: Lansdowne DM Long Only Cayman Feeder LP sowie Lansdowne DM Long Only Cayman Master LP.

Dabei hielt laut Mitteilung die Lansdowne Partners International Ltd. unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 4,96 %. Dagegen hielten Lansdowne DM Long Only Cayman Feeder LP und Lansdowne DM Long Only Cayman Master LP unmittelbar keine Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder mehr. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der Lansdowne Partners International Ltd.) hielt unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder mehr entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei Lansdowne Partners International Ltd. 9,01 %, bei Lansdowne DM Long Only Cayman Feeder LP sowie Lansdowne DM Long Only Cayman Master LP jedoch keine 5 % oder mehr.

3. Der Lansdowne Partners International Ltd. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgendes Tochterunternehmen zugerechnet: Lansdowne Developed Markets Fund LP.

Dabei hielt laut Mitteilung die Lansdowne Partners International Ltd. unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 4,96 %. Dagegen hielt Lansdowne Developed Markets Fund LP unmittelbar keine Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder mehr. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der Lansdowne Partners International Ltd.) hielt unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder mehr entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei Lansdowne Partners International Ltd. 9,01 %, bei Lansdowne Developed Markets Fund LP dagegen keine 5 % oder mehr.

4. Der Lansdowne Partners International Ltd. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgendes Tochterunternehmen zugerechnet: Lansdowne Developed Markets Strategic Investment Fund LP.

Dabei hielt laut Mitteilung die Lansdowne Partners International Ltd. unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 4,96 %. Dagegen hielt Lansdowne Developed Markets Strategic Investment Fund LP unmittelbar keine Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder mehr. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der Lansdowne Partners International Ltd.) hielt unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder mehr entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei Lansdowne Partners International Ltd. 9,01 %, bei Lansdowne Developed Markets Strategic Investment Fund LP dagegen keine 5 % oder mehr.

5. Der Lansdowne Partners International Ltd. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgendes Tochterunternehmen zugerechnet: Lansdowne Developed Markets Long Only Fund LP.

Dabei hielt laut Mitteilung die Lansdowne Partners International Ltd. unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 4,96 %. Dagegen hielt Lansdowne Developed Markets Long Only Fund LP unmittelbar keine Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder mehr. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der Lansdowne Partners International Ltd.) hielt unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder mehr entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei Lansdowne Partners International Ltd. 9,01 %, bei Lansdowne Developed Markets Long Only Fund LP dagegen keine 5 % oder mehr.

6. Der Lansdowne Partners International Ltd. wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgende Tochterunternehmen zugerechnet: Lansdowne General Partner I Limited, Lansdowne DMLO Davies Street LP.

Dabei hielt laut Mitteilung die Lansdowne Partners International Ltd. unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 4,96 %. Dagegen hielten Lansdowne General Partner I Limited sowie Lansdowne DMLO Davies Street LP unmittelbar keine Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3 % oder mehr. Keines dieser Unternehmen (einschließlich der Lansdowne Partners International Ltd.) hielt unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5 % oder mehr entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei Lansdowne Partners International Ltd. 9,01 %, bei Lansdowne General Partner I Limited und Lansdowne DMLO Davies Street LP dagegen keine 5 % oder mehr.

Eine Vollmacht gemäß § 34 Abs. 3 (§ 22 Abs. 3 a. F.) WpHG ist der Lansdowne Partners International Ltd. nicht erteilt worden.

Staat Norwegen

Das Finanzministerium für den Staat Norwegen, Oslo, Norwegen, hat uns als Bestandsmitteilung unter Berücksichtigung von Stimmrechten gemäß § 33 Abs. 1 (§ 21 Abs. 1 a. F.) WpHG, die als Sicherheit gehalten werden, mitgeteilt, dass der Stimmrechtsanteil des Staates Norwegen an der Vonovia SE, Universitätsstraße 133, 44803 Bochum, Deutschland, am 19. August 2016 7,63 % (35.566.312 Stimmrechte auf Basis einer Gesamtstimmrechtszahl der Vonovia SE in Höhe von 466.000.624 Stimmrechten) betragen hat (zum Zeitpunkt der letzten Mitteilung betrug der Anteil 8,85 %). Den veröffentlichten Originalwortlaut dieser Mitteilung finden Sie in Anlage 4.

Die Norges Bank, deren Stimmrechte dem Staat Norwegen zuzurechnen waren, hielt unmittelbar 3 % oder mehr der Stimmrechte an der Vonovia SE.

7,63 % der Stimmrechte (das entspricht 35.566.312 Stimmrechten) aus Aktien mit der ISIN DE000A1ML7J1 wurden dem Staat Norwegen dabei gemäß § 34 (§ 22 a. F.) WpHG zugerechnet. Der Staat Norwegen selbst hielt aus Aktien mit der ISIN DE000A1ML7J1 keine Stimmrechte gemäß § 33 (§ 21 a. F.) WpHG.

Dem Staat Norwegen wurden keine Instrumente i.S.d. § 38 Abs. 1 Nr. 1 (§ 25 Abs. 1 Nr. 1 a. F.) WpHG oder i.S.d. § 38 Abs. 1 Nr. 2 (§ 25 Abs. 1 Nr. 2 a. F.) WpHG zugerechnet.

Die vollständige Kette der Tochterunternehmen beginnend mit der obersten beherrschenden Person oder dem obersten beherrschenden Unternehmen stellt sich wie folgt dar:

Dem Staat Norwegen wurden Stimmrechte bzw. Instrumente, die Stimmrechten an der Vonovia SE entsprechen, über folgendes Tochterunternehmen zugerechnet: Norges Bank.

Die Norges Bank hielt laut Mitteilung dabei unmittelbar Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 7,63%. Dagegen hielt der Staat Norwegen unmittelbar keine Stimmrechte an der Vonovia SE in Höhe von 3% oder mehr. Keines der Unternehmen (einschließlich des Staates Norwegen) hielt dabei unmittelbar Instrumente, die in ihrer Gesamtheit Stimmrechten an der Vonovia SE in Höhe von 5% oder mehr entsprechen. Die Summe der unmittelbar gehaltenen Stimmrechte und Instrumente, die Stimmrechten entsprechen, betrug bei der Norges Bank 7,63%, bei dem Staat Norwegen jedoch keine 5% oder mehr.

Eine Vollmacht gemäß § 34 Abs. 3 (§ 22 Abs. 3 a. F.) WpHG ist dem Staat Norwegen nicht erteilt worden.

Massachusetts Financial Services Company

Die Sun Life Financial Inc., Toronto, Ontario, Kanada, hatte uns aufgrund Wegfall der Zurechnungsvoraussetzungen nach § 35 (§ 22a a. F.) WpHG mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Vonovia SE, Universitätsstraße 133, 44803 Bochum, Deutschland, am 24. März 2017 0,00% (0 Stimmrechte auf Basis einer Gesamtstimmrechtszahl der Vonovia SE in Höhe von 466.339.759 Stimmrechten) betragen hat (zum Zeitpunkt der letzten Mitteilung betrug der Anteil 4,08%).

Diese Mitteilung erfolgte nach Wegfall der Zurechnungsvoraussetzungen. Aufgrund der vorstehend dargestellten Meldelage geht die Vonovia SE davon aus, dass die Massachusetts Financial Services Company und deren Tochtergesellschaften weiterhin Stimmrechte halten. Die letzte Stimmrechtsmitteilung nach den Vorschriften des WpHG von Massachusetts Financial Services Company erfolgte am 16. März 2015, durch welche die Massachusetts Financial Services Company gemäß § 33 (§ 21 Abs. 1 a. F.) WpHG mitteilte, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Deutsche Annington Immobilien SE, Düsseldorf, Deutschland, (nunmehr Vonovia SE, Bochum, Deutschland) am 11. März 2015 die Schwelle von 3% der Stimmrechte überschritten und an diesem Tag 4,08% (das entsprach 14.431.387 Stimmrechten auf Basis eines Grundkapitals von 354.106.228 €) betragen hat.

Den von der Emittentin am 18. März 2015 veröffentlichten Originalwortlaut der Mitteilung finden Sie in Anlage 5.

Anlage 1**Stimmrechtsmitteilung****1. Angaben zum Emittenten**

Vonovia SE
 Universitätsstraße 133
 44803 Bochum
 Deutschland

2. Grund der Mitteilung

	Erwerb/Veräußerung von Aktien mit Stimmrechten
	Erwerb/Veräußerung von Instrumenten
	Änderung der Gesamtzahl der Stimmrechte
X	Sonstiger Grund: Freiwillige Konzernmeldung mit Schwellenberührung auf Ebene der Tochtergesellschaften

3. Angaben zum Mitteilungspflichtigen

Name	Registrierter Sitz und Staat
BlackRock, Inc.	Wilmington, DE, Vereinigte Staaten von Amerika

4. Namen der Aktionäre

mit 3 % oder mehr Stimmrechten, wenn abweichend von 3.

5. Datum der Schwellenberührung

15.08.2018

6. Gesamtstimmrechtsanteile

	Anteil Stimmrechte (Summe 7.a.)	Anteil Instrumente (Summe 7.b.1.+ 7.b.2.)	Summe Anteile (Summe 7.a. + 7.b.)	Gesamtzahl Stimmrechte des Emittenten
neu	8,22%	0,03%	8,25%	518.077.934
letzte Mitteilung	7,92%	0,45%	8,37%	—

7. Einzelheiten zu den Stimmrechtsbeständen**a. Stimmrechte (§§ 33, 34 WpHG)**

ISIN	absolut		in %	
	direkt (§ 33 WpHG)	zugerechnet (§ 34 WpHG)	direkt (§ 33 WpHG)	zugerechnet (§ 34 WpHG)
DE000A1ML7J1	0	42.581.415	0,00%	8,22%
Summe		42.581.415		8,22%

b.1. Instrumente i.S.d. § 38 Abs. 1 Nr. 1 WpHG

Art des Instruments	Fälligkeit/Verfall	Ausübungszeitraum/ Laufzeit	Stimmrechte absolut	Stimmrechte in %
Wertpapierdarlehen/ Lent Securities	N/A	N/A	127.086	0,02 %
Summe			127.086	0,02 %

b.2. Instrumente i.S.d. § 38 Abs. 1 Nr. 2 WpHG

Art des Instruments	Fälligkeit/Verfall	Ausübungszeitraum/ Laufzeit	Barausgleich oder physische Abwicklung	Stimmrechte absolut	Stimmrechte in %
Contract for Difference	N/A	N/A	Bar	9.951	0,002 %
Summe				9.951	0,002 %

8. Informationen in Bezug auf den Mitteilungspflichtigen

Mitteilungspflichtiger (3.) wird weder beherrscht noch beherrscht Mitteilungspflichtiger andere Unternehmen, die Stimmrechte des Emittenten (1.) halten oder denen Stimmrechte des Emittenten zugerechnet werden.

X	Vollständige Kette der Tochterunternehmen, beginnend mit der obersten beherrschenden Person oder dem obersten beherrschenden Unternehmen:
---	---

Unternehmen	Stimmrechte in %, wenn 3 % oder höher	Instrumente in %, wenn 5 % oder höher	Summe in %, wenn 5 % oder höher
BlackRock, Inc.	—	—	—
Trident Merger, LLC	—	—	—
BlackRock Investment Management, LLC	—	—	—
BlackRock, Inc.	—	—	—
BlackRock Holdco 2, Inc.	—	—	—
BlackRock Financial Management, Inc.	—	—	—
BlackRock, Inc.	—	—	—
BlackRock Holdco 2, Inc.	—	—	—
BlackRock Financial Management, Inc.	—	—	—
BlackRock Realty Advisors, Inc.	—	—	—
BlackRock, Inc.	—	—	—
BlackRock Holdco 2, Inc.	—	—	—
BlackRock Financial Management, Inc.	—	—	—
BlackRock Holdco 4, LLC	—	—	—
BlackRock Holdco 6, LLC	—	—	—
BlackRock Delaware Holdings Inc.	—	—	—
BlackRock Institutional Trust Company, National Association	—	—	—

Unternehmen	Stimmrechte in %, wenn 3 % oder höher	Instrumente in %, wenn 5 % oder höher	Summe in %, wenn 5 % oder höher
BlackRock, Inc.	—	—	—
BlackRock Holdco 2, Inc.	—	—	—
BlackRock Financial Management, Inc.	—	—	—
BlackRock Holdco 4, LLC	—	—	—
BlackRock Holdco 6, LLC	—	—	—
BlackRock Delaware Holdings Inc.	—	—	—
BlackRock Fund Advisors	—	—	—
BlackRock, Inc.	—	—	—
BlackRock Holdco 2, Inc.	—	—	—
BlackRock Financial Management, Inc.	—	—	—
BlackRock Capital Holdings, Inc.	—	—	—
BlackRock Advisors, LLC	—	—	—
BlackRock, Inc.	—	—	—
BlackRock Holdco 2, Inc.	—	—	—
BlackRock Financial Management, Inc.	—	—	—
BlackRock International Holdings, Inc.	—	—	—
BR Jersey International Holdings L.P.	—	—	—
BlackRock (Singapore) Holdco Pte. Ltd.	—	—	—
BlackRock (Singapore) Limited	—	—	—
BlackRock, Inc.	—	—	—
BlackRock Holdco 2, Inc.	—	—	—
BlackRock Financial Management, Inc.	—	—	—
BlackRock International Holdings, Inc.	—	—	—
BR Jersey International Holdings L.P.	—	—	—
BlackRock (Singapore) Holdco Pte. Ltd.	—	—	—
BlackRock HK Holdco Limited	—	—	—
BlackRock Asset Management North Asia Limited	—	—	—
BlackRock, Inc.	—	—	—
BlackRock Holdco 2, Inc.	—	—	—
BlackRock Financial Management, Inc.	—	—	—
BlackRock International Holdings, Inc.	—	—	—
BR Jersey International Holdings L.P.	—	—	—
BlackRock (Singapore) Holdco Pte. Ltd.	—	—	—
BlackRock HK Holdco Limited	—	—	—
BlackRock Lux Finco S.à r.l.	—	—	—
BlackRock Trident Holding Company Limited	—	—	—
BlackRock Japan Holdings GK	—	—	—
BlackRock Japan Co., Ltd.	—	—	—

Unternehmen	Stimmrechte in %, wenn 3 % oder höher	Instrumente in %, wenn 5 % oder höher	Summe in %, wenn 5 % oder höher
BlackRock, Inc.	—	—	—
BlackRock Holdco 2, Inc.	—	—	—
BlackRock Financial Management, Inc.	—	—	—
BlackRock International Holdings, Inc.	—	—	—
BR Jersey International Holdings L.P.	—	—	—
BlackRock Australia Holdco Pty. Ltd.	—	—	—
BlackRock Investment Management (Australia) Limited	—	—	—
BlackRock, Inc.	—	—	—
BlackRock Holdco 2, Inc.	—	—	—
BlackRock Financial Management, Inc.	—	—	—
BlackRock International Holdings, Inc.	—	—	—
BR Jersey International Holdings L.P.	—	—	—
BlackRock Holdco 3, LLC	—	—	—
BlackRock Canada Holdings LP	—	—	—
BlackRock Canada Holdings ULC	—	—	—
BlackRock Asset Management Canada Limited	—	—	—
BlackRock, Inc.	—	—	—
BlackRock Holdco 2, Inc.	—	—	—
BlackRock Financial Management, Inc.	—	—	—
BlackRock International Holdings, Inc.	—	—	—
BR Jersey International Holdings L.P.	—	—	—
BlackRock Holdco 3, LLC	—	—	—
BlackRock Cayman 1 LP	—	—	—
BlackRock Cayman West Bay Finco Limited	—	—	—
BlackRock Cayman West Bay IV Limited	—	—	—
BlackRock Group Limited	—	—	—
BlackRock Finance Europe Limited	—	—	—
BlackRock Advisors (UK) Limited	—	—	—
BlackRock, Inc.	—	—	—
BlackRock Holdco 2, Inc.	—	—	—
BlackRock Financial Management, Inc.	—	—	—
BlackRock International Holdings, Inc.	—	—	—
BR Jersey International Holdings L.P.	—	—	—
BlackRock Holdco 3, LLC	—	—	—
BlackRock Cayman 1 LP	—	—	—
BlackRock Cayman West Bay Finco Limited	—	—	—
BlackRock Cayman West Bay IV Limited	—	—	—
BlackRock Group Limited	—	—	—

Unternehmen	Stimmrechte in %, wenn 3 % oder höher	Instrumente in %, wenn 5 % oder höher	Summe in %, wenn 5 % oder höher
BlackRock Luxembourg Holdco S.à r.l.	—	—	—
BlackRock UK Holdco Limited	—	—	—
BlackRock Asset Management Schweiz AG	—	—	—
BlackRock, Inc.	—	—	—
BlackRock Holdco 2, Inc.	—	—	—
BlackRock Financial Management, Inc.	—	—	—
BlackRock International Holdings, Inc.	—	—	—
BR Jersey International Holdings L.P.	—	—	—
BlackRock Holdco 3, LLC	—	—	—
BlackRock Cayman 1 LP	—	—	—
BlackRock Cayman West Bay Finco Limited	—	—	—
BlackRock Cayman West Bay IV Limited	—	—	—
BlackRock Group Limited	—	—	—
BlackRock Luxembourg Holdco S.à r.l.	—	—	—
BlackRock (Luxembourg) S.A.	—	—	—
BlackRock, Inc.	—	—	—
BlackRock Holdco 2, Inc.	—	—	—
BlackRock Financial Management, Inc.	—	—	—
BlackRock International Holdings, Inc.	—	—	—
BR Jersey International Holdings L.P.	—	—	—
BlackRock Holdco 3, LLC	—	—	—
BlackRock Cayman 1 LP	—	—	—
BlackRock Cayman West Bay Finco Limited	—	—	—
BlackRock Cayman West Bay IV Limited	—	—	—
BlackRock Group Limited	—	—	—
BlackRock Luxembourg Holdco S.à r.l.	—	—	—
BlackRock Investment Management Ireland Holdings Limited	—	—	—
BlackRock Asset Management Ireland Limited	—	—	—
BlackRock, Inc.	—	—	—
BlackRock Holdco 2, Inc.	—	—	—
BlackRock Financial Management, Inc.	—	—	—
BlackRock International Holdings, Inc.	—	—	—
BR Jersey International Holdings L.P.	—	—	—
BlackRock Holdco 3, LLC	—	—	—
BlackRock Cayman 1 LP	—	—	—
BlackRock Cayman West Bay Finco Limited	—	—	—
BlackRock Cayman West Bay IV Limited	—	—	—
BlackRock Group Limited	—	—	—
BlackRock International Limited	—	—	—

Unternehmen	Stimmrechte in %, wenn 3 % oder höher	Instrumente in %, wenn 5 % oder höher	Summe in %, wenn 5 % oder höher
BlackRock, Inc.	—	—	—
BlackRock Holdco 2, Inc.	—	—	—
BlackRock Financial Management, Inc.	—	—	—
BlackRock International Holdings, Inc.	—	—	—
BR Jersey International Holdings L.P.	—	—	—
BlackRock Holdco 3, LLC	—	—	—
BlackRock Cayman 1 LP	—	—	—
BlackRock Cayman West Bay Finco Limited	—	—	—
BlackRock Cayman West Bay IV Limited	—	—	—
BlackRock Group Limited	—	—	—
BlackRock International Limited	—	—	—
BlackRock Life Limited	—	—	—
BlackRock, Inc.	—	—	—
BlackRock Holdco 2, Inc.	—	—	—
BlackRock Financial Management, Inc.	—	—	—
BlackRock International Holdings, Inc.	—	—	—
BR Jersey International Holdings L.P.	—	—	—
BlackRock Holdco 3, LLC	—	—	—
BlackRock Cayman 1 LP	—	—	—
BlackRock Cayman West Bay Finco Limited	—	—	—
BlackRock Cayman West Bay IV Limited	—	—	—
BlackRock Group Limited	—	—	—
BlackRock Finance Europe Limited	—	—	—
BlackRock (Netherlands) B.V.	—	—	—
BlackRock, Inc.	—	—	—
BlackRock Holdco 2, Inc.	—	—	—
BlackRock Financial Management, Inc.	—	—	—
BlackRock International Holdings, Inc.	—	—	—
BR Jersey International Holdings L.P.	—	—	—
BlackRock Holdco 3, LLC	—	—	—
BlackRock Cayman 1 LP	—	—	—
BlackRock Cayman West Bay Finco Limited	—	—	—
BlackRock Cayman West Bay IV Limited	—	—	—
BlackRock Group Limited	—	—	—
BlackRock Finance Europe Limited	—	—	—
BlackRock Investment Management (UK) Limited	—	—	—
BlackRock, Inc.	—	—	—
BlackRock Holdco 2, Inc.	—	—	—
BlackRock Financial Management, Inc.	—	—	—

Unternehmen	Stimmrechte in %, wenn 3 % oder höher	Instrumente in %, wenn 5 % oder höher	Summe in %, wenn 5 % oder höher
BlackRock International Holdings, Inc.	—	—	—
BR Jersey International Holdings L.P.	—	—	—
BlackRock Holdco 3, LLC	—	—	—
BlackRock Cayman 1 LP	—	—	—
BlackRock Cayman West Bay Finco Limited	—	—	—
BlackRock Cayman West Bay IV Limited	—	—	—
BlackRock Group Limited	—	—	—
BlackRock Finance Europe Limited	—	—	—
BlackRock Investment Management (UK) Limited	—	—	—
BlackRock Asset Management Deutschland AG	—	—	—
BlackRock, Inc.	—	—	—
BlackRock Holdco 2, Inc.	—	—	—
BlackRock Financial Management, Inc.	—	—	—
BlackRock International Holdings, Inc.	—	—	—
BR Jersey International Holdings L.P.	—	—	—
BlackRock Holdco 3, LLC	—	—	—
BlackRock Cayman 1 LP	—	—	—
BlackRock Cayman West Bay Finco Limited	—	—	—
BlackRock Cayman West Bay IV Limited	—	—	—
BlackRock Group Limited	—	—	—
BlackRock Finance Europe Limited	—	—	—
BlackRock Investment Management (UK) Limited	—	—	—
BlackRock Asset Management Deutschland AG	—	—	—
iShares (DE) I Investmentaktiengesellschaft mit Teilgesellschaftsvermögen	—	—	—
BlackRock, Inc.	—	—	—
BlackRock Holdco 2, Inc.	—	—	—
BlackRock Financial Management, Inc.	—	—	—
BlackRock International Holdings, Inc.	—	—	—
BR Jersey International Holdings L.P.	—	—	—
BlackRock Holdco 3, LLC	—	—	—
BlackRock Cayman 1 LP	—	—	—
BlackRock Cayman West Bay Finco Limited	—	—	—
BlackRock Cayman West Bay IV Limited	—	—	—
BlackRock Group Limited	—	—	—
BlackRock Finance Europe Limited	—	—	—
BlackRock Investment Management (UK) Limited	—	—	—
BlackRock Fund Managers Limited	—	—	—

9. Bei Vollmacht gemäß § 34 Abs. 3 WpHG

(nur möglich bei einer Zurechnung nach § 34 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 WpHG)

Datum der Hauptversammlung:

Gesamtstimmrechtsanteil nach der Hauptversammlung:

— (entspricht Stimmrechten)

10. Sonstige Informationen

Datum

Anlage 2**Stimmrechtsmitteilung****1. Angaben zum Emittenten**

Vonovia SE
 Universitätsstraße 133
 44803 Bochum
 Deutschland

2. Grund der Mitteilung

	Erwerb/Veräußerung von Aktien mit Stimmrechten
X	Erwerb/Veräußerung von Instrumenten
	Änderung der Gesamtzahl der Stimmrechte
	Sonstiger Grund:

3. Angaben zum Mitteilungspflichtigen

Name	Registrierter Sitz und Staat
Deutsche Bank Aktiengesellschaft	Frankfurt, Deutschland

4. Namen der Aktionäre

mit 3% oder mehr Stimmrechten, wenn abweichend von 3.

5. Datum der Schwellenberührung

11.01.2018

6. Gesamtstimmrechtsanteile

	Anteil Stimmrechte (Summe 7.a.)	Anteil Instrumente (Summe 7.b.1.+ 7.b.2.)	Summe Anteile (Summe 7.a. + 7.b.)	Gesamtzahl Stimmrechte des Emittenten
neu	0,00 %	0,00 %	0,00 %	485.100.826
letzte Mitteilung	3,65 %	1,45 %	5,10 %	—

7. Einzelheiten zu den Stimmrechtsbeständen**a. Stimmrechte (§§ 21, 22 WpHG)**

ISIN	absolut		in %	
	direkt (\$ 21 WpHG)	zugerechnet (\$ 22 WpHG)	direkt (\$ 21 WpHG)	zugerechnet (\$ 22 WpHG)
DE000A1ML7J1	0	0	0,00 %	0,00 %
Summe		0		0,00 %

b.1. Instrumente i.S.d. § 25 Abs. 1 Nr. 1 WpHG

Art des Instruments	Fälligkeit/Verfall	Ausübungszeitraum/ Laufzeit	Stimmrechte absolut	Stimmrechte in %
				—
				—
				—
Summe			0	0,00 %

b.2. Instrumente i.S.d. § 25 Abs. 1 Nr. 2 WpHG

Art des Instruments	Fälligkeit/Verfall	Ausübungszeitraum/ Laufzeit	Barausgleich oder physische Abwicklung	Stimmrechte absolut	Stimmrechte in %
					—
					—
					—
Summe				0	0,00 %

8. Informationen in Bezug auf den Mitteilungspflichtigen

X	Mitteilungspflichtiger (3.) wird weder beherrscht noch beherrscht Mitteilungspflichtiger andere Unternehmen mit melderelevanten Stimmrechten des Emittenten (1.).
	Vollständige Kette der Tochterunternehmen, beginnend mit der obersten beherrschenden Person oder dem obersten beherrschenden Unternehmen:

Unternehmen	Stimmrechte in %, wenn 3 % oder höher	Instrumente in %, wenn 5 % oder höher	Summe in %, wenn 5 % oder höher

9. Bei Vollmacht gemäß § 34 Abs. 3 WpHG

(nur möglich bei einer Zurechnung nach § 34 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 WpHG)

Datum der Hauptversammlung:

Gesamtstimmrechtsanteil nach der Hauptversammlung:

— (entspricht Stimmrechten)

10. Sonstige Erläuterungen

Anlage 3**Stimmrechtsmitteilung****1. Angaben zum Emittenten**

Vonovia SE
 Universitätsstraße 133
 44803 Bochum
 Deutschland

2. Grund der Mitteilung

X	Erwerb/Veräußerung von Aktien mit Stimmrechten
	Erwerb/Veräußerung von Instrumenten
	Änderung der Gesamtzahl der Stimmrechte
	Sonstiger Grund:

3. Angaben zum Mitteilungspflichtigen

Name	Registrierter Sitz und Staat
Lansdowne Partners International Ltd.	George Town, Grand Cayman, Kaimaninseln

4. Namen der Aktionäre

mit 3 % oder mehr Stimmrechten, wenn abweichend von 3.

5. Datum der Schwellenberührung

02.05.2018

6. Gesamtstimmrechtsanteile

	Anteil Stimmrechte (Summe 7.a.)	Anteil Instrumente (Summe 7.b.1.+ 7.b.2.)	Summe Anteile (Summe 7.a. + 7.b.)	Gesamtzahl Stimmrechte des Emittenten
neu	4,96 %	4,05 %	9,01 %	485.100.826
letzte Mitteilung	5,21 %	4,70 %	9,90 %	—

7. Einzelheiten zu den Stimmrechtsbeständen**a. Stimmrechte (§§ 33, 34 WpHG)**

ISIN	absolut		in %	
	direkt (§ 33 WpHG)	zugerechnet (§ 34 WpHG)	direkt (§ 33 WpHG)	zugerechnet (§ 34 WpHG)
DE000A1ML7J1		24.050.956	—	4,96 %
Summe		24.050.956		4,96 %

b.1. Instrumente i.S.d. § 38 Abs. 1 Nr. 1 WpHG

Art des Instruments	Fälligkeit/Verfall	Ausübungszeitraum/ Laufzeit	Stimmrechte absolut	Stimmrechte in %
Summe				—

b.2. Instrumente i.S.d. § 38 Abs. 1 Nr. 2 WpHG

Art des Instruments	Fälligkeit/Verfall	Ausübungszeitraum/ Laufzeit	Barausgleich oder physische Abwicklung	Stimmrechte absolut	Stimmrechte in %
CFDs	n/a	n/a	Bar	19.661.514	4,05 %
Summe				19.661.514	4,05 %

8. Informationen in Bezug auf den Mitteilungspflichtigen

Mitteilungspflichtiger (3.) wird weder beherrscht noch beherrscht Mitteilungspflichtiger andere Unternehmen mit melderlevanten Stimmrechten des Emittenten (1.).

x

Vollständige Kette der Tochterunternehmen beginnend mit der obersten beherrschenden Person oder dem obersten beherrschenden Unternehmen:

Unternehmen	Stimmrechte in %, wenn 3 % oder höher	Instrumente in %, wenn 5 % oder höher	Summe in %, wenn 5 % oder höher
Lansdowne Partners International Ltd.	4,96 %	—	9,01 %
Lansdowne Partners Ltd.	—	—	—
Lansdowne Partners (UK) LLP	4,96 %	—	9,01 %
---	—	—	—
Lansdowne Partners International Ltd.	4,96 %	—	9,01 %
Lansdowne DM Long Only Cayman Feeder LP	—	—	—
Lansdowne DM Long Only Cayman Master LP	—	—	—
---	—	—	—
Lansdowne Partners International Ltd.	4,96 %	—	9,01 %
Lansdowne Developed Markets Fund LP	—	—	—
---	—	—	—
Lansdowne Partners International Ltd.	4,96 %	—	9,01 %
Lansdowne Developed Markets Strategic Investment Fund LP	—	—	—
---	—	—	—

Unternehmen	Stimmrechte in %, wenn 3 % oder höher	Instrumente in %, wenn 5 % oder höher	Summe in %, wenn 5 % oder höher
Lansdowne Partners International Ltd.	4,96 %	—	9,01 %
Lansdowne Developed Markets Long Only Fund LP	—	—	—
---	—	—	—
Lansdowne Partners International Ltd.	4,96 %	—	9,01 %
Lansdowne General Partner I Limited	—	—	—
Lansdowne DMLO Davies Street LP	—	—	—

9. Bei Vollmacht gemäß § 34 Abs. 3 WpHG

(nur möglich bei einer Zurechnung nach § 34 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 WpHG)

Datum der Hauptversammlung:

Gesamtstimmrechtsanteil nach der Hauptversammlung:

— (entspricht Stimmrechten)

10. Sonstige Erläuterungen

Anlage 4**Stimmrechtsmitteilung****1. Angaben zum Emittenten**

Vonovia SE
 Philippstraße 3
 44803 Bochum
 Deutschland

2. Grund der Mitteilung

	Erwerb/Veräußerung von Aktien mit Stimmrechten
	Erwerb/Veräußerung von Instrumenten
	Änderung der Gesamtzahl der Stimmrechte
X	Sonstiger Grund: Bestandsmitteilung

3. Angaben zum Mitteilungspflichtigen

Name	Registrierter Sitz und Staat
Finanzministerium für den Staat Norwegen Ministry of Finance on behalf of the State of Norway	Oslo, Norwegen

4. Namen der Aktionäre

mit 3% oder mehr Stimmrechten, wenn abweichend von 3.
 Norges Bank

5. Datum der Schwellenberührung

19.08.2016

6. Gesamtstimmrechtsanteile

	Anteil Stimmrechte (Summe 7.a.)	Anteil Instrumente (Summe 7.b.1.+ 7.b.2.)	Summe Anteile (Summe 7.a. + 7.b.)	Gesamtzahl Stimmrechte des Emittenten
neu	7,63%	0,00%	7,63%	466.000.624
letzte Mitteilung	8,85%	N/A%	N/A%	—

7. Einzelheiten zu den Stimmrechtsbeständen**a. Stimmrechte (§§ 21, 22 WpHG)**

ISIN	absolut		in %	
	direkt (§21 WpHG)	zugerechnet (§22 WpHG)	direkt (§21 WpHG)	zugerechnet (§22 WpHG)
DE000A1ML7J1		35.566.312	—	7,63%
Summe		35.566.312		7,63%

b.1. Instrumente i.S.d. § 25 Abs. 1 Nr. 1 WpHG

Art des Instruments	Fälligkeit/Verfall	Ausübungszeitraum/ Laufzeit	Stimmrechte absolut	Stimmrechte in %
				—
Summe				—

b.2. Instrumente i.S.d. § 25 Abs. 1 Nr. 2 WpHG

Art des Instruments	Fälligkeit/Verfall	Ausübungszeitraum/ Laufzeit	Barausgleich oder physische Abwicklung	Stimmrechte absolut	Stimmrechte in %
					—
Summe					—

8. Informationen in Bezug auf den Mitteilungspflichtigen

	Mitteilungspflichtiger (3.) wird weder beherrscht noch beherrscht Mitteilungspflichtiger andere Unternehmen mit melderlevanten Stimmrechten des Emittenten (1.).
X	Vollständige Kette der Tochterunternehmen beginnend mit der obersten beherrschenden Person oder dem obersten beherrschenden Unternehmen:

Unternehmen	Stimmrechte in %, wenn 3 % oder höher	Instrumente in %, wenn 5 % oder höher	Summe in %, wenn 5 % oder höher
State of Norway	—	—	—
Norges Bank	7,63 %	—	7,63 %

9. Bei Vollmacht gemäß § 22 Abs. 3 WpHG

(nur möglich bei einer Zurechnung nach § 22 Abs. 1 Satz 1 Nr. 6 WpHG)

Datum der Hauptversammlung:

Gesamtstimmrechtsanteil nach der Hauptversammlung: — (entspricht Stimmrechten)

10. Sonstige Erläuterungen

Die Bestandsmitteilung enthält Stimmrechte aus als Sicherheit gehaltenen Aktien.

Anlage 5

Deutsche Annington Immobilien SE

1. Die Sun Life Financial Inc., Toronto, Ontario, Kanada hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 16.03.2015 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Deutsche Annington Immobilien SE, Düsseldorf, Deutschland am 11.03.2015 die Schwelle von 3 % der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 4,08 % (das entspricht 14431387 Stimmrechten) betragen hat.

4,08 % der Stimmrechte (das entspricht 14431387 Stimmrechten) sind der Gesellschaft gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 6 WpHG in Verbindung mit Satz 2 WpHG zuzurechnen.

2. Die Sun Life Global Investments Inc., Toronto, Ontario, Kanada hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 16.03.2015 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Deutsche Annington Immobilien SE, Düsseldorf, Deutschland am 11.03.2015 die Schwelle von 3 % der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 4,08 % (das entspricht 14431387 Stimmrechten) betragen hat.

4,08 % der Stimmrechte (das entspricht 14431387 Stimmrechten) sind der Gesellschaft gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 6 WpHG in Verbindung mit Satz 2 WpHG zuzurechnen.

3. Die Sun Life Assurance Company of Canada – U.S. Operations Holdings, Inc., Wellesley Hills, Massachusetts, Vereinigte Staaten von Amerika hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 16.03.2015 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Deutsche Annington Immobilien SE, Düsseldorf, Deutschland am 11.03.2015 die Schwelle von 3 % der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 4,08 % (das entspricht 14431387 Stimmrechten) betragen hat.

4,08 % der Stimmrechte (das entspricht 14431387 Stimmrechten) sind der Gesellschaft gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 6 WpHG in Verbindung mit Satz 2 WpHG zuzurechnen.

4. Die Sun Life Financial (U.S.) Holdings, Inc., Wellesley Hills, Massachusetts, Vereinigte Staaten von Amerika hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 16.03.2015 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Deutsche Annington Immobilien SE, Düsseldorf, Deutschland am 11.03.2015 die Schwelle von 3 % der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 4,08 % (das entspricht 14431387 Stimmrechten) betragen hat.

4,08 % der Stimmrechte (das entspricht 14431387 Stimmrechten) sind der Gesellschaft gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 6 WpHG in Verbindung mit Satz 2 WpHG zuzurechnen.

5. Die Sun Life Financial (U.S.) Investments LLC, Wellesley Hills, Massachusetts, Vereinigte Staaten von Amerika hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 16.03.2015 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Deutsche Annington Immobilien SE, Düsseldorf, Deutschland am 11.03.2015 die Schwelle von 3 % der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 4,08 % (das entspricht 14431387 Stimmrechten) betragen hat.

4,08 % der Stimmrechte (das entspricht 14431387 Stimmrechten) sind der Gesellschaft gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 6 WpHG in Verbindung mit Satz 2 WpHG zuzurechnen.

6. Die Sun Life of Canada (U.S.) Financial Services Holdings, Inc., Boston, Massachusetts, Vereinigte Staaten von Amerika hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 16.03.2015 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Deutsche Annington Immobilien SE, Düsseldorf, Deutschland am 11.03.2015 die Schwelle von 3 % der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 4,08 % (das entspricht 14431387 Stimmrechten) betragen hat.

4,08 % der Stimmrechte (das entspricht 14431387 Stimmrechten) sind der Gesellschaft gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 6 WpHG in Verbindung mit Satz 2 WpHG zuzurechnen.

7. Die Massachusetts Financial Services Company (MFS), Boston, Massachusetts, Vereinigte Staaten von Amerika hat uns gemäß § 21 Abs. 1 WpHG am 16.03.2015 mitgeteilt, dass ihr Stimmrechtsanteil an der Deutsche Annington Immobilien SE, Düsseldorf, Deutschland am 11.03.2015 die Schwelle von 3 % der Stimmrechte überschritten hat und an diesem Tag 4,08 % (das entspricht 14431387 Stimmrechten) betragen hat.

3,81% der Stimmrechte (das entspricht 13481779 Stimmrechten) sind der Gesellschaft gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 6 WpHG zuzurechnen.

0,27% der Stimmrechte (das entspricht 949608 Stimmrechten) sind der Gesellschaft gemäß § 22 Abs. 1, Satz 1, Nr. 6 WpHG in Verbindung mit Satz 2 WpHG zuzurechnen.

Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers

An die Vonovia SE, Bochum

Vermerk über die Prüfung des Jahresabschlusses und des zusammengefassten Lageberichts

Prüfungsurteile

Wir haben den Jahresabschluss der Vonovia SE, Bochum, – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2018 und der Gewinn- und Verlustrechnung für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2018 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den zusammengefassten Lagebericht der Vonovia SE für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2018 geprüft. Die nicht-finanzielle Erklärung, die in einem separaten Abschnitt im zusammengefassten Lagebericht enthalten ist, haben wir in Einklang mit den deutschen gesetzlichen Vorschriften nicht inhaltlich geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage der Gesellschaft zum 31. Dezember 2018 sowie ihrer Ertragslage für das Geschäftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2018 und
- vermittelt der beigefügte zusammengefasste Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft. In allen wesentlichen Belangen steht dieser zusammengefasste Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den

deutschen gesetzlichen Vorschriften und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar. Unser Prüfungsurteil zum zusammengefassten Lagebericht erstreckt sich nicht auf die Inhalte der oben genannten nicht-finanziellen Erklärung.

Gemäß § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses und des zusammengefassten Lageberichts geführt hat.

Grundlage für die Prüfungsurteile

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des zusammengefassten Lageberichts in Übereinstimmung mit § 317 HGB und der EU-Abschlussprüferverordnung (Nr. 537/2014; im Folgenden „EU-APrVO“) unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des zusammengefassten Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Unternehmen unabhängig in Übereinstimmung mit den europarechtlichen sowie den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Darüber hinaus erklären wir gemäß Artikel 10 Abs. 2 Buchst. f) EU-APrVO, dass wir keine verbotenen Nichtprüfungsdienstleistungen nach Artikel 5 Abs. 1 EU-APrVO erbracht haben. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum zusammengefassten Lagebericht zu dienen.

Besonders wichtige Prüfungssachverhalte in der Prüfung des Jahresabschlusses

Besonders wichtige Prüfungssachverhalte sind solche Sachverhalte, die nach unserem pflichtgemäßen Ermessen am bedeutsamsten in unserer Prüfung des Jahresabschlusses für das Geschäftsjahr vom 1. Januar 2018 bis zum 31. Dezember 2018 waren. Diese Sachverhalte wurden im Zusammenhang mit unserer Prüfung des Jahresabschlusses als Ganzem und bei der Bildung unseres Prüfungsurteils hierzu berücksichtigt; wir geben kein gesondertes Prüfungsurteil zu diesen Sachverhalten ab.

Verdeckte Sacheinlage zu Zeitwerten im Rahmen der konzerninternen Umstrukturierung der conwert-Gruppe

Wir verweisen auf die Ausführungen im Anhang (Kapitel „A. Allgemeine Angaben“) und im zusammengefassten Lagebericht (Kapitel „Wirtschaftliche Entwicklung der Vonovia SE“).

Das Risiko für den Abschluss

Im Rahmen der im Geschäftsjahr 2018 durchgeführten konzerninternen Umstrukturierung der conwert-Gruppe hat die conwert Immobilien Invest GmbH (nachfolgend kurz: conwert), Wien, Österreich, als Tochterunternehmen der Vonovia SE gemäß Spaltungs- und Übernahmevertrag vom 29. Juni 2018 rückwirkend zum 1. Januar 2018 die ganz überwiegende Anzahl ihrer deutschen Tochterunternehmen ohne Gewährung neuer Anteile auf die ECO KB GmbH, Wien, Österreich, zu Buchwerten abgespalten. Die ECO KB GmbH ist ein Tochterunternehmen der Deutsche Annington Acquisition Holding GmbH (nachfolgend kurz: DAAH), Düsseldorf, die wiederum ein direktes Tochterunternehmen der Vonovia SE ist. Die Beteiligungsquoten an den zuvor genannten Gesellschaften betragen stets 100%.

Durch die Abspaltung der Beteiligungen minderte sich der innere Wert der Anteile der Vonovia SE an der conwert. Bei der Vonovia SE kam es daher zu einem wertmäßigen Abgang der Anteile an der conwert im Verhältnis der Zeitwerte des abgespaltenen Vermögens zum Zeitwert des Gesamtvermögens der conwert am Spaltungsstichtag.

Bei der Abspaltung auf das mittelbare Tochterunternehmen handelte es sich für die Vonovia SE aufgrund des Verzichts auf die Gewährung neuer Anteile um eine verdeckte Sacheinlage in die DAAH, wodurch sich der innere Wert der Beteiligung an der DAAH erhöhte. Die verdeckte Sacheinlage wurde bei der Vonovia SE als nachträgliche Anschaffungskosten der Anteile an der DAAH bilanziert. Die aufgedeckten stillen Reserven in Höhe von 245,9 Mio. € werden bei der Vonovia SE als sonstiger betrieblicher Ertrag erfasst.

Die ECO KB GmbH wurde anschließend mit notariell beurkundetem Verschmelzungsvertrag vom 21. August 2018 rückwirkend zum 1. Januar 2018 grenzüberschreitend zu Zeitwerten auf ihre alleinige Gesellschafterin DAAH verschmolzen. Im Rahmen der Verschmelzung entstand bei der DAAH ein Verschmelzungsgewinn in Höhe von 1.414,1 Mio. €, welcher auf Basis des bestehenden Gewinnabführungsvertrages von der DAAH an die Vonovia SE abgeführt wurde.

Die Ermittlung der u.a. den Ertragsrealisierungen im Rahmen der Aufdeckung stiller Reserven sowie des Verschmelzungsgewinnes zugrunde liegenden Zeitwerte des abgespaltenen Vermögens sowie des Gesamtvermögens der conwert erfolgte durch gutachterliche Stellungnahmen im Sinne des IDW S 1 i. d. F. 2008 in Verbindung mit IDW RS HFA 10 durch einen unabhängigen Sachverständigen. Sie ist komplex und erfordert zukunftsorientierte, d. h. ermessensbehaftete Schätzungen. Wesentliche Annahmen betreffen die prognostizierten Cashflows sowie die der Diskontierung bzw. Kapitalisierung dieser Cashflows zugrunde liegenden Annahmen und Parameter (u. a. risikoloser Zinssatz, Marktrisikoprämie, Beta-Faktor). Bereits geringe Änderungen der bewertungsrelevanten Annahmen können zu wesentlichen Änderungen der resultierenden Zeitwerte führen.

Es besteht das Risiko für den Abschluss, dass die Zeitwerte für die Bestimmung des wertmäßigen Abgangs, der Anschaffungskosten einschließlich der Aufdeckung stiller Reserven sowie des Verschmelzungsgewinnes nicht sachgerecht ermittelt wurden.

Unsere Vorgehensweise in der Prüfung

Zunächst haben wir uns anhand der unternehmensinternen Analyse der konzerninternen Umstrukturierung der conwert-Gruppe ein Verständnis von der Transaktion verschafft. Die zugrunde gelegten beizulegenden Zeitwerte für das abgespaltene Vermögen sowie das Gesamtvermögen der conwert zum 1. Januar 2018 haben wir anhand der Bewertungsgutachten des unabhängigen Sachverständigen gewürdigt.

In Bezug auf die Verwertung der Bewertungsgutachten des unabhängigen Sachverständigen haben wir zunächst die Qualifikation und Objektivität des Sachverständigen beurteilt. Im Anschluss daran haben wir die in den Gutachten verwendete Bewertungsmethodik vor dem Hintergrund der allgemeinen Bewertungsgrundsätze beurteilt sowie die den Bewertungen zugrundeliegenden Annahmen und Parameter inhaltlich gewürdigt. Für diese Zwecke haben wir unsere eigenen Bewertungsspezialisten in die Prüfung einbezogen. Darüber hinaus haben wir uns von der rechnerischen Richtigkeit der Bewertungsmodelle überzeugt.

Ergänzend haben wir das Ergebnis des Bewertungsgutachtens mit den verantwortlichen Mitarbeitern der Fachabteilungen erörtert. Von der Angemessenheit der bei der Berechnung verwendeten zukünftigen Zahlungsströme haben wir uns unter anderem durch Abgleich mit den aktuellen Ist-Zahlen überzeugt sowie die im Modell hinterlegten erwarteten künftigen Zahlungsströme mit der zugrundeliegenden Detailplanung abgeglichen. Diese Detailplanung wurde aus der vom Vorstand verabschiedeten und vom Aufsichtsrat zur Kenntnis genommenen Fünfjahresplanung abgeleitet.

Außerdem haben wir die Vollständigkeit und Richtigkeit der Buchungen im Zusammenhang mit der Transaktion in den Büchern der Vonovia SE insbesondere vor dem Hintergrund von IDW RS HFA 42 und IDW RS HFA 43 untersucht.

Unsere Schlussfolgerungen

Das Vorgehen zur Ermittlung der beizulegenden Zeitwerte für die Bestimmung des wertmäßigen Abgangs, der Anschaffungskosten einschließlich der Aufdeckung stiller Reserven sowie des Verschmelzungsgewinnes ist

sachgerecht. Die zugrunde liegenden Annahmen und Parameter sind angemessen.

Werthaltigkeit der Anteile an verbundenen Unternehmen

Wir verweisen auf die Ausführungen im Anhang (Kapitel „B. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden“) und im zusammengefassten Lagebericht (Kapitel „Wirtschaftliche Entwicklung der Vonovia SE“).

Das Risiko für den Abschluss

Die Vonovia SE weist unter den Finanzanlagen Anteile an verbundenen Unternehmen in Höhe von 14.854,1 Mio. € (74 % der Bilanzsumme) aus.

Die Anteile an verbundenen Unternehmen werden zu Anschaffungskosten bzw. bei voraussichtlich dauernder Wertminderung zu den niedrigeren beizulegenden Werten angesetzt. Bei Wegfall der Gründe für die Wertminderung werden entsprechend Zuschreibungen vorgenommen.

Bei den verbundenen Unternehmen handelt es sich mehrheitlich um bestandshaltende Gesellschaften und Zwischenholdings, die wiederum mehrheitlich an bestandshaltenden Gesellschaften beteiligt sind.

Wesentliche Werttreiber des beizulegenden Werts der Anteile sind somit die beizulegenden Zeitwerte der Immobilien. Letztere werden grundsätzlich mit einem unternehmensinternen Bewertungsmodell ermittelt. Die Ermittlung erfolgt über ein Discounted Cashflow (DCF)-Verfahren auf Basis von homogenen Bewertungseinheiten, in denen wirtschaftlich zusammenhängende und vergleichbare Grundstücke und Gebäude zusammengefasst werden. Zusätzlich wird durch einen unabhängigen Gutachter ein Bewertungsgutachten erstellt, das der Bestätigung der internen Bewertungsergebnisse dient. Für die im Geschäftsjahr 2018 erworbenen Immobilienportfolien der BUWOG und der Victoria Park sowie der nicht in Deutschland gelegenen Immobilien der conwert werden die beizulegenden Zeitwerte durch unabhängige Gutachter ermittelt.

In die Bewertung der Immobilien fließen zahlreiche bewertungsrelevante Annahmen (wie Marktmieten und Mietpreisentwicklung, Diskontierungs- und

Kapitalisierungszinssätze) ein, die mit erheblichen Schätzunsicherheiten und Ermessen verbunden sind. Bereits geringe Änderungen der bewertungsrelevanten Annahmen können zu wesentlichen Änderungen der resultierenden beizulegenden Zeitwerte führen.

Für einzelne risikobehaftete Beteiligungen führt die Vonovia SE darüber hinaus Unternehmensbewertungen durch. Die Ermittlung der Unternehmenswerte ist komplex und erfordert zukunftsorientierte, d. h. ermessensbehaftete Schätzungen. Wesentliche Annahmen betreffen die prognostizierten Cashflows, die der Diskontierung bzw. Kapitalisierung dieser Cashflows zugrunde liegenden Annahmen und Parameter (u. a. risikoloser Zinssatz, Marktrisikoprämie, Beta-Faktor) sowie die Einschätzung der Dauerhaftigkeit von Wertminderungen.

Es besteht das Risiko für den Abschluss, dass die Anteile an verbundenen Unternehmen nicht werthaltig sind.

Unsere Vorgehensweise in der Prüfung

Wir haben die Vorgehensweise von Vonovia bezüglich der Werthaltigkeitsbeurteilung von Anteilen an verbundenen Unternehmen dahingehend beurteilt, ob sie ggf. vorhandenen Wertminderungsbedarf angemessen identifiziert.

Zur Prüfung der Werthaltigkeitsbeurteilung der Gesellschaft haben wir uns insbesondere mit den wesentlichen Werttreibern des beizulegenden Werts der Anteile, den beizulegenden Zeitwerten der Immobilien, auseinandergesetzt.

Um die Angemessenheit der bei der Ermittlung der beizulegenden Zeitwerte der Immobilien verwendeten Ist-Daten sowie der Annahmen und übrigen Parameter zu beurteilen, haben wir unser Prüfungsteam um unsere eigenen Immobilienbewertungsspezialisten ergänzt. Unter Anwendung eines teilweise kontrollbasierten und teilweise einzelfallbasierten Prüfungsansatzes haben wir insbesondere das interne Bewertungsverfahren der Vonovia SE, die Homogenität der definierten Bewertungseinheiten, die Richtigkeit und Vollständigkeit der verwendeten Daten zu den Immobilienbeständen sowie die Angemessenheit der verwendeten Bewertungsannahmen wie z. B. der angewandten Diskontie-

rungs- und Kapitalisierungszinssätze, der Marktmieten und Mietpreisentwicklung pro qm und der geplanten Instandhaltung pro qm unter anderem anhand externer Marktdaten beurteilt.

Für eine teilweise repräsentative und teilweise risikoorientierte bewusste Auswahl von Bewertungseinheiten deutscher Bestände haben wir Vor-Ort-Besichtigungen durchgeführt, um den jeweiligen Objektzustand zu beurteilen. Die von Vonovia vorgenommene Wertermittlung haben wir rechnerisch nachvollzogen und mit eigenen Berechnungen auf Basis des normierten Ertragswertverfahrens nach der Immobilienwertermittlungsverordnung (ImmoWertV) verglichen. Wir haben uns von der Qualifikation und Objektivität der von Vonovia beauftragten externen Gutachter überzeugt, die in den Gutachten angewandten Bewertungsmethoden einschließlich wesentlicher Bewertungsannahmen und -parameter gewürdigt und die internen Bewertungsergebnisse mit denen des entsprechenden Gutachters verglichen.

Basierend auf den Ergebnissen aus der Werttreiberanalyse sowie sonstigen Anhaltspunkten haben wir die Einschätzung der Vonovia SE bezüglich risikobehafteter Beteiligungen gewürdigt. Danach haben wir unter Einbeziehung unserer eigenen Bewertungsspezialisten die von der Gesellschaft erstellten Unternehmensbewertungen beurteilt. Zunächst haben wir uns dafür in Gesprächen mit Vertretern der Unternehmensabteilungen (insbesondere Controlling und Rechnungswesen) ein Verständnis über den Planungsprozess verschafft und anschließend die Angemessenheit der wesentlichen Annahmen zu den prognostizierten Cashflows, unter anderem der prognostizierten Entwicklung von Mietzins und Leerstand und der geplanten Instandhaltung pro Quadratmeter Wohnfläche, beurteilt. Die der Diskontierung und Kapitalisierung dieser Cashflows zugrunde liegenden Annahmen haben wir unter Berücksichtigung der Empfehlungen des Fachausschusses für Unternehmensbewertung und Betriebswirtschaft des IDW und unter Berücksichtigung extern verfügbarer Informationen zu Unternehmen einer geeigneten Peer Group gewürdigt. Die Angemessenheit der verwendeten Bewertungsmethodik haben wir unter Berücksichtigung der Anforderungen von IDW RS HFA 10 und IDW S1 i. d. F. 2008 beurteilt. Zudem haben wir die durch die Vonovia SE erstellten Unternehmensbewertungen rechnerisch nachvollzogen.

Sofern der beizulegende Wert im Einzelfall zum Bilanzstichtag unter den Anschaffungskosten lag, haben wir die Einschätzung der Gesellschaft gewürdigt, dass es sich um eine voraussichtlich nicht dauernde Wertminderung handelt. Dazu haben wir die Konsistenz der durch die Gesellschaft getroffenen Annahmen zur künftigen Wertentwicklung, insbesondere der relevanten Immobilienwerte als wesentliche Werttreiber, anhand interner und externer Markteinschätzungen beurteilt.

Unsere Schlussfolgerungen

Die Vorgehensweise von Vonovia zur Identifizierung von Wertminderungsbedarfen und die angewandten Bewertungsmethoden stimmen mit den allgemeinen Bewertungsgrundsätzen überein. Die der Immobilienbewertung und der Werthaltigkeitsbeurteilung der Anteile an verbundenen Unternehmen zugrunde liegenden Annahmen, Einschätzungen und Parameter sind sachgerecht.

Sonstige Informationen

Die gesetzlichen Vertreter sind für die sonstigen Informationen verantwortlich. Die sonstigen Informationen umfassen die nicht-finanzielle Erklärung.

Unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum zusammengefassten Lagebericht erstrecken sich nicht auf die sonstigen Informationen, und dementsprechend geben wir weder ein Prüfungsurteil noch irgendeine andere Form von Prüfungsschlussfolgerung hierzu ab.

Im Zusammenhang mit unserer Prüfung haben wir die Verantwortung, die sonstigen Informationen zu lesen und dabei zu würdigen, ob die sonstigen Informationen

- wesentliche Unstimmigkeiten zum Jahresabschluss, zum zusammengefassten Lagebericht oder unseren bei der Prüfung erlangten Kenntnissen aufweisen oder
- anderweitig wesentlich falsch dargestellt erscheinen.

Falls wir auf Grundlage der von uns durchgeführten Arbeiten den Schluss ziehen, dass eine wesentliche falsche Darstellung dieser sonstigen Informationen vorliegt, sind wir verpflichtet, über diese Tatsache zu berichten. Wir haben in diesem Zusammenhang nichts zu berichten.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Aufsichtsrats für den Jahresabschluss und den zusammengefassten Lagebericht

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den deutschen, für Kapitalgesellschaften geltenden handelsrechtlichen Vorschriften in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmens-tätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgesetzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des zusammengefassten Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines zusammengefassten Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im zusammengefassten Lagebericht erbringen zu können.

Der Aufsichtsrat ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses der Gesellschaft zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des zusammengefassten Lageberichts.

Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des zusammengefassten Lageberichts

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen – beabsichtigten oder unbeabsichtigten – falschen Darstellungen ist, und ob der zusammengefasste Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage der Gesellschaft vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum zusammengefassten Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit § 317 HGB und der EU-APrVO unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus Verstößen oder Unrichtigkeiten resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und zusammengefassten Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung.

Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher – beabsichtigter oder unbeabsichtigter – falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im zusammengefassten Lagebericht, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist bei Verstößen höher als bei Unrichtigkeiten, da Verstöße betrügerisches Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.
- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des zusammengefassten Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieser Systeme der Gesellschaft abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir Schlussfolgerungen über die Angemessenheit des von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit sowie, auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit der Gesellschaft zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im zusammengefassten Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere

Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass die Gesellschaft ihre Unternehmenstätigkeit nicht mehr fortführen kann.

- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrunde liegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des zusammengefassten Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Unternehmens.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im zusammengefassten Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrunde liegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellen.

Wir geben gegenüber den für die Überwachung Verantwortlichen eine Erklärung ab, dass wir die relevanten Unabhängigkeitsanforderungen eingehalten haben, und erörtern mit ihnen alle Beziehungen und sonstigen Sach-

verhalte, von denen vernünftigerweise angenommen werden kann, dass sie sich auf unsere Unabhängigkeit auswirken, und die hierzu getroffenen Schutzmaßnahmen.

Wir bestimmen von den Sachverhalten, die wir mit den für die Überwachung Verantwortlichen erörtert haben, diejenigen Sachverhalte, die in der Prüfung des Jahresabschlusses für den aktuellen Berichtszeitraum am bedeutsamsten waren und daher die besonders wichtigen Prüfungssachverhalte sind. Wir beschreiben diese Sachverhalte im Bestätigungsvermerk, es sei denn, Gesetze oder andere Rechtsvorschriften schließen die öffentliche Angabe des Sachverhalts aus.

Sonstige gesetzliche und andere rechtliche Anforderungen

Übrige Angaben gemäß Artikel 10 EU-APrVO

Wir wurden von der Hauptversammlung am 9. Mai 2018 als Abschlussprüfer gewählt. Wir wurden am 5. Dezember 2018 vom Aufsichtsrat beauftragt. Seit dem Börsengang der Gesellschaft im Geschäftsjahr 2013 sind wir ununterbrochen als Abschlussprüfer der Vonovia SE tätig.

Wir erklären, dass die in diesem Bestätigungsvermerk enthaltenen Prüfungsurteile mit dem zusätzlichen Bericht an den Prüfungsausschuss nach Artikel 11 EU-APrVO (Prüfungsbericht) in Einklang stehen.

Verantwortlicher Wirtschaftsprüfer

Der für die Prüfung verantwortliche Wirtschaftsprüfer ist Martin C. Bornhofen.

Düsseldorf, den 1. März 2019

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft



Ufer
Wirtschaftsprüfer



Bornhofen
Wirtschaftsprüfer

Versicherung der gesetzlichen Vertreter

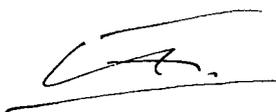
Bilanzzeit

„Wir versichern nach bestem Wissen und Gewissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen der Jahresabschluss unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Gesellschaft vermittelt und im zusammengefassten Lagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage der Gesellschaft so dargestellt wird, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung der Gesellschaft im jetzt laufenden Geschäftsjahr beschrieben sind.“

Bochum, den 25. Februar 2019



Rolf Buch
(CEO)



Klaus Freiberg
(COO)



Helene von Roeder
(CFO)



Daniel Riedl
(CDO & Austria)

Finanz- kalender

7. März 2019

Veröffentlichung des Geschäftsberichts 2018

7. Mai 2019

Veröffentlichung der 3-Monats-Kennzahlen 2019

16. Mai 2019

Hauptversammlung

2. August 2019

Veröffentlichung der Halbjahres-Kennzahlen 2019

5. November 2019

Veröffentlichung der 9-Monats-Kennzahlen 2019

Kontakt

Vonovia SE

Universitätsstraße 133
44803 Bochum
Tel. +49 234 314-0
Fax +49 234 314-1314
info@vonovia.de
www.vonovia.de

Ihre Ansprechpartner**Unternehmenskommunikation**

Klaus Markus
Leiter Unternehmenskommunikation
Tel. +49 234 314-1149
Fax +49 234 314-1309
E-Mail: klaus.markus@vonovia.de

Investor Relations

Rene Hoffmann
Leiter Investor Relations
Tel. +49 234 314-1629
Fax +49 234 314-2995
E-Mail: rene.hoffmann@vonovia.de

Impressum

Herausgeber: Der Vorstand der Vonovia SE
Stand: März 2019
© Vonovia SE, Bochum

